

Stefan Berwing / Maria Lauxen-Ulbrich / René Leicht

**Geschlechterdifferenzierende regionale  
Arbeitsmarktanalyse:  
Tabellen: Struktur und Entwicklung 2009  
Alb-Donau-Kreis**

Institut für Mittelstandsforschung, Universität Mannheim (August 2010)

DIESES VORHABEN WIRD VON DER  
EUROPÄISCHEN UNION UND VOM  
LAND BADEN-WÜRTTEMBERG  
KOFINANZIERT:



**pro Innovation GmbH**

## Inhaltsverzeichnis

	Tab.Nr.	Seite (a)	Seite (b)	Spezifische Ziele OP	Zuständigkeit SM
<b>Bevölkerung</b>					
Bevölkerung	Tab.bev.1	1	42	relevant für die Prioritätsachsen B und C	
Deutsche / Ausländische Bevölkerung insgesamt	Tab.bev.2	1	42	relevant für die Prioritätsachsen B und C	
Deutsche/ Ausländische Bevölkerung insgesamt 15-24 Jahre	Tab.bev.3	1	42	relevant für die Prioritätsachsen B und C	
Deutsche/ Ausländische Bevölkerung insgesamt 15-64 Jahre	Tab.bev.4	2	43	relevant für die Prioritätsachsen C	
<b>Untersuchungsbereich I: Partizipation</b>					
<i>Beschäftigung</i>					
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Nationalität	Tab.I.1.1	2	43	relevant für die Prioritätsachsen C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Altersgruppen	Tab.I.1.2	3	44	relevant für die Prioritätsachsen C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt nach Berufsbereichen	Tab.I.1.3	3	44	relevant für die Prioritätsachsen C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte deutsch nach Berufsbereichen	Tab.I.1.4	4	45	relevant für die Prioritätsachsen C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ausländisch nach Berufsbereichen	Tab.I.1.5	4	45	relevant für die Prioritätsachsen C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt nach Berufsabschluss	Tab.I.1.6	5	46	relevant für die Prioritätsachsen C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte deutsch nach Berufsabschluss	Tab.I.1.7	5	46	relevant für die Prioritätsachsen C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ausländisch nach Berufsabschluss	Tab.I.1.8	6	47	relevant für die Prioritätsachsen C	
<i>Beschäftigungsquoten</i>					
Beschäftigungsquoten für sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeits- und Wohnort	Tab.I.2.1	-	47	relevant für die Prioritätsachsen C	
<i>Geringfügige Beschäftigung</i>					
Geringfügig Beschäftigte	Tab.I.3.1	6	48	relevant für die Prioritätsachsen C	
Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Nationalität	Tab.I.3.2	7	48	relevant für die Prioritätsachsen C	
Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Altersgruppen	Tab.I.3.3	7	49	relevant für die Prioritätsachsen C	
Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Berufsabschluss	Tab.I.3.4	8	49	relevant für die Prioritätsachsen C	
Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Nationalität	Tab.I.3.5	8	50	relevant für die Prioritätsachsen C	
Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Altersgruppen	Tab.I.3.6	9	50	relevant für die Prioritätsachsen C	
Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Berufsabschluss	Tab.I.3.7	9	51	relevant für die Prioritätsachsen C	
<i>Existenzgründung</i>					
ExistenzgründerInnen	Tab.I.4.1	10	52		
<i>Beschäftigungsstruktur</i>					
Beschäftigungsstruktur	Tab.I.5.1	10	52	relevant für die Prioritätsachsen C	
<i>Arbeitszeit</i>					
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Voll- und Teilzeit	Tab.I.6.1	11	53	relevant für die Prioritätsachsen C	
BeamtenInnen nach Voll- und Teilzeit	Tab.I.6.2	11	53		

**Fortsetzung Inhaltsverzeichnis**

	<b>Tab.Nr.</b>	<b>Seite (a)</b>	<b>Seite (b)</b>	<b>Spezifische Ziele OP</b>	<b>Zuständigkeit SM</b>
<i>Arbeitslosigkeit</i>					
Arbeitslosenquote in %	Tab.I.7.1	12	-	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Arbeitslosenquote SGB III in %	Tab.I.7.2	12	-	C 7.1, C 7.2	
Arbeitslosenquote SGB II in %	Tab.I.7.3	12	-	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Arbeitslose Bestand	Tab.I.7.4	13	54	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Arbeitslose SGB III	Tab.I.7.5	13	54	C 7.1, C 7.2	
Arbeitslose SGB II	Tab.I.7.6	14	55	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Arbeitslose nach beruflicher Qualifikation	Tab.I.7.7	14	55	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Arbeitslose SGB III nach beruflicher Qualifikation	Tab.I.7.8	15	56	C 7.1, C 7.2	
Arbeitslose SGB II nach beruflicher Qualifikation	Tab.I.7.9	15	56	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Bedarfsgemeinschaften	Tab.I.7.10	16	57	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Erwerbsfähige Hilfsbedürftige an erwerbsf. Bevölkerung	Tab.I.7.11	16	-	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Erwerbsfähige Hilfsbedürftige	Tab.I.7.12	16	57	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Geförderte Personen SGB III und II in ausgewählten Massnahmen der Bundesagentur für Arbeit	Tab.I.7.13	17	58	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Geförderte Personen SGB II in ausgewählten Massnahmen der Bundesagentur für Arbeit	Tab.I.7.14	18	59	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
<i>Schulübergang und SchulabgängerInnen</i>					
Grundschulempfehlungen und Übergänge auf weiterführende Schulen	Tab.I.8.1	-	60	B 4.1, B 4.4	
SchulabgängerInnen aus allgemein bildenden Schulen	Tab.I.8.2	19	61	B 4.1, B 4.4	
SchulabgängerInnen aus allgemein bildenden Schulen nach Nationalität	Tab.I.8.3	19	61	B 4.1, B 4.4	
SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen nach allgem. bildendem Abschluss	Tab.I.8.4	20	62	B 4.1, B 4.4	
SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen nach allgem. bildendem Abschluss und Nationalität	Tab.I.8.5	20	62	B 4.1, B 4.4	
<i>BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen</i>					
Gemeldete BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen nach Schulabschluss	Tab.I.9.1	21	63	B 4.1, C 8.1, C 8.2	
Gemeldete BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen nach Nationalität	Tab.I.9.2	21	63	B 4.1, C 8.1, C 8.2	
Gemeldete BewerberInnen nach Verbleib und Status	Tab.I.9.3	22	64	B 4.1, C 8.1, C 8.2	
<i>SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp</i>					
SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp	Tab.I.10.1	23	65	B 4.1, B 4.4, C 8.1	
SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp und Nationalität	Tab.I.10.2	23	65	B 4.1, B 4.4, C 8.1, C 8.1	
<i>Auszubildende</i>					
Auszubildende (SVB) nach Nationalität	Tab.I.10.3	24	66	B 4.1, C 8.1, C 8.2	
Auszubildende (SVB) nach Alter	Tab.I.10.4	24	66	B 4.1	
Auszubildende (SVB) nach Altersgruppen an der jeweiligen Bevölkerungsgruppe	Tab.I.10.5	24	-	B 4.1	

**Fortsetzung Inhaltsverzeichnis**

	<b>Tab.Nr.</b>	<b>Seite (a)</b>	<b>Seite (b)</b>	<b>Spezifische Ziele OP</b>	<b>Zuständigkeit SM</b>
<b>Untersuchungsbereich II: Horizontale Segregation</b>					
<i>Horizontale Segregation nach Wirtschaftsabteilungen und -zweigen</i>					
Auszubildende nach Wirtschaftsabteilungen (Top 10 w)	Tab.II.1.1	25	67	B 4.4	
Auszubildende nach Wirtschaftsabteilungen (Top 10 m)	Tab.II.1.2	26	68	B 4.4	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen (Top 10 w)	Tab.II.1.3	27	69	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen (Top 10 m)	Tab.II.1.4	28	70	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
ExistenzgründerInnen nach Wirtschaftszweigen (Top 10 w)	Tab.II.1.5	29	71		
ExistenzgründerInnen nach Wirtschaftszweigen (Top 10 m)	Tab.II.1.6	30	72		
Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen	Tab.II.1.7	31	73	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
Im Nebenjob geringfügig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen	Tab.II.1.8	32	74	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
<i>Horizontale Segregation nach Berufsgruppen</i>					
Gemeldete BewerberInnen nach Vermittlungswunsch (Top 10 w)	Tab.II.2.1	33	75	B 4.4	
Gemeldete BewerberInnen nach Vermittlungswunsch (Top 10 m)	Tab.II.2.2	34	76	B 4.4	
Auszubildende nach Berufsgruppen (Top 10 w)	Tab.II.2.3	35	77	B 4.4	
Auszubildende nach Berufsgruppen (Top 10 m)	Tab.II.2.4	36	78	B 4.4	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Berufsgruppen (Top 10 w)	Tab.II.2.5	37	79	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Berufsgruppen (Top 10 m)	Tab.II.2.6	38	80	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
<i>Horizontale Segregation nach Ausbildungsquoten</i>					
Ausbildungsquote nach Nationalität	Tab.II.3.1	-	81	B 4.1, B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
Ausbildungsquote nach Berufsgruppen (Top 10 w)	Tab.II.3.2	-	81	B 4.4	
Ausbildungsquote nach Berufsgruppen (Top 10 m)	Tab.II.3.3	-	82	B 4.4	
<b>Untersuchungsbereich III: Vertikale Segregation</b>					
BeamtenInnen Vollzeit nach Laufbahngruppen	Tab.III.1.1	39	83	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
BeamtenInnen Teilzeit nach Laufbahngruppen	Tab.III.1.2	39	83	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
Angestellte Vollzeit im öffentlichen Dienst nach Laufbahngruppen	Tab.III.1.3	40	84	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
Angestellte Teilzeit im öffentlichen Dienst nach Laufbahngruppen	Tab.III.1.4	40	84	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
<b>Untersuchungsbereich IV: Work-Life-Balance</b>					
Betreuungsinfrastruktur	Tab.IV.1.1	-	85	relevant für Prioritätsachse C	
Ganztagsbetreuungsinfrastruktur	Tab.IV.1.2	-	85	relevant für Prioritätsachse C	
<b>Untersuchungsbereich V: Betriebe und Beschäftigung</b>					
Anzahl Betriebe nach Betriebsgrößenklassen	Tab.V.1.1	-	86	relevant für Prioritätsachse C	
Beschäftigte in Betrieben nach Betriebsgrößenklassen	Tab.V.1.2	41	86	relevant für Prioritätsachse C	

**Datenausweisungen:**

Die Bevölkerungsdaten für das Jahr 2009 standen zum Zeitpunkt der Fertigstellung dieses Tabellenbandes noch nicht zur Verfügung. Aus diesem Grund werden die Daten für 2008 ausgewiesen.

Die Tabelle III.2.1 "Bruttojahresentgelt" entfällt in diesem Tabellenband, da in die Aufbereitung der Einkommensdaten bei der Bundesagentur für Arbeit umgestellt werden. Daten für das Jahr 2009 stehen erst Ende 2010 zur Verfügung.

"\*" = Der Wert fällt unter die Datenschutzbestimmungen und kann nicht ausgewiesen werden. Auch korrespondierende Werte werden unterdrückt, z.B. Insgesamt = 80, Männer = 2, Frauen = 78 (oder Insgesamt = 80, Männer = 1, Frauen = 79) , so wird der Wert 2 für Männer unterdrückt, da aber der Wert für die Männer aus Ingesamt - Frauen berechnet werden könnte, wird auch der Wert 78 für Frauen unterdrückt. Dies führt insbesondere im Untersuchungsbereich II bei der Ausweisung der Entwicklung der TOP 10 der BewerberInnen und Azubildenden zu Problemen, da durch das Herausfallen einzelner Berufsgruppen die Entwicklungszahlen stark verändern können.

"-" = Der Wert konnte nicht berechnet werden, da entweder der Wert nicht vorhanden ist oder aber aus Datenschutzgründen unterdrückt wird.

## **Tabellen Entwicklung 2000-2009**

## Bevölkerung

UL-LK.bev.1.a	Bevölkerung								
	2008			Entwicklung 2000-2008 (%)			Entwicklung 2008-2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Bevölkerung	190.403	95.302	95.101	2,4	2,2	2,6	0,1	0,0	0,2
darunter 15-24 J.	23.882	11.530	12.352	10,6	12,5	8,9	0,1	-0,3	0,4
darunter 15-64 J.	124.821	60.710	64.111	1,4	2,1	0,8	0,3	0,2	0,3
darunter 15 J. und älter	159.141	80.044	79.097	5,9	5,7	6,1	0,5	0,4	0,6
darunter AusländerInnen	16.787	8.045	8.742	-3,7	-0,4	-6,5	0,0	-0,3	0,4

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

UL-LK.bev.2.a	Deutsche / Ausländische Bevölkerung insgesamt								
	2008			Entwicklung 2000-2008 (%)			Entwicklung 2008-2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	190.403	95.302	95.101	2,4	2,2	2,6	0,1	0,0	0,2
deutsch	173.616	87.257	86.359	3,0	2,5	3,6	0,1	0,0	0,2
ausländisch	16.787	8.045	8.742	-3,7	-0,4	-6,5	0,0	-0,3	0,4

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

UL-LK.bev.3.a	Deutsche/ Ausländische Bevölkerung 15-24 Jahre								
	2008			Entwicklung 2000-2008 (%)			Entwicklung 2008-2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	23.882	11.530	12.352	10,6	12,5	8,9	0,1	-0,3	0,4
deutsch	21.494	10.355	11.139	14,9	15,9	14,0	0,1	0,0	0,2
ausländisch	2.388	1.175	1.213	-17,0	-10,5	-22,4	0,0	-2,3	2,3

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

UL-LK.bev.4.a	Deutsche/ Ausländische Bevölkerung 15-64 Jahre								
	2008			Entwicklung 2000-2008 (%)			Entwicklung 2008-2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	124.821	60.710	64.111	1,4	2,1	0,8	0,3	0,2	0,3
deutsch	111.588	54.378	57.210	1,5	1,6	1,4	0,2	0,1	0,3
ausländisch	13.233	6.332	6.901	1,2	7,0	-3,6	0,6	0,6	0,5

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## Untersuchungsbereich I: Partizipation

### Beschäftigung

UL-LK.I.1.1.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Nationalität								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	46.513	18.953	27.560	1,1	2,7	0,1	-0,3	1,0	-1,1
darunter sozialversicherungspflichtig beschäftigte Deutsche	41.944	17.555	24.389	3,6	3,8	3,4	-0,1	1,2	-1,0
darunter sozialversicherungspflichtig beschäftigte AusländerInnen	4.564	1.396	3.168	-16,7	-8,8	-19,8	-2,0	-0,9	-2,5
darunter TürkinInnen	1.585	380	1.205	-25,2	-17,0	-27,5	-8,9	-2,1	-10,8
darunter ItalienerInnen	423	124	299	-27,3	-6,1	-33,6	-2,5	2,5	-4,5
darunter JugoslawInnen <sup>1</sup>	390	119	271	-62,6	-68,1	-59,5	103,1	80,3	115,1
darunter GriechInnen	274	90	184	-24,9	-15,9	-28,7	-2,8	-6,3	-1,1
darunter KroatInnen	398	150	248	66,5	53,1	75,9	-2,5	-6,8	0,4

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretierbar.



UL-LK.I.1.2.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Altersgruppen								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	46.513	18.953	27.560	1,1	2,7	0,1	-0,3	1,0	-1,1
unter 15 Jahre	0	0	0	-100,0	-	-	-	-	-
darunter 15 - 24 Jahre	6.692	2.680	4.012	1,3	2,3	0,6	0,0	1,8	-1,2
darunter 25 - 34 Jahre	9.353	3.653	5.700	-25,7	-23,2	-27,1	-0,5	1,6	-1,8
darunter 35 - 44 Jahre	12.256	4.755	7.501	-7,2	-11,4	-4,3	-5,1	-3,7	-5,9
darunter 45 - 54 Jahre	12.227	5.352	6.875	36,0	32,1	39,3	2,5	2,5	2,5
darunter 55 - 64 Jahre	5.728	2.424	3.304	30,4	53,2	17,5	4,9	5,4	4,6
darunter 65 Jahre und mehr	257	89	168	26,6	41,3	20,0	-7,6	9,9	-14,7

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik:Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

UL-LK.I.1.3.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt nach Berufsbereichen †								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	46.513	18.953	27.560	-	-	-	-0,3	1,0	-1,1
darunter I Pflanzbauer, Tierzucht, Fischerei	605	172	433	-	-	-	7,7	9,6	6,9
darunter II Bergleute, Mineralgewinner	78	0	78	-	-	-	-4,9	-	-4,9
darunter III Fertigungsberufe	18.066	2.492	15.574	-	-	-	-5,0	-10,3	-4,1
darunter IV Technische Berufe	2.876	354	2.522	-	-	-	5,7	1,1	6,4
darunter V Dienstleistungsberufe	24.435	15.738	8.697	-	-	-	2,2	2,8	1,1
darunter VI Sonstige Arbeitskräfte	453	197	256	-	-	-	34,4	26,3	41,4

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik:Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der obersten von fünf Ebenen 6 Berufsbereiche festgelegt, deren Einteilung und Anordnung weitgehend der traditionellen Unterscheidung in Urproduktions-, Fertigungs- und Dienstleistungsberufe folgen.

UL-LK.I.1.4.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte deutsch nach Berufsbereichen †								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	41.944	17.555	24.389	-	-	-	-0,1	1,2	-1,0
darunter I Pflanzbauer, Tierzucht, Fischerei	528	160	368	-	-	-	3,7	6,0	2,8
darunter II Bergleute, Mineralgewinner	66	0	66	-	-	-	-5,7	-	-5,7
darunter III Fertigungsberufe	15.359	2.074	13.285	-	-	-	-4,5	-8,8	-3,7
darunter IV Technische Berufe	2.780	338	2.442	-	-	-	5,2	0,6	5,9
darunter V Dienstleistungsberufe	22.804	14.805	7.999	-	-	-	1,9	2,5	0,8
darunter VI Sonstige Arbeitskräfte	407	178	229	-	-	-	33,9	21,9	44,9

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der obersten von fünf Ebenen 6 Berufsbereiche festgelegt, deren Einteilung und Anordnung weitgehend der traditionellen Unterscheidung in Urproduktions-, Fertigungs- und Dienstleistungsberufe folgen.

UL-LK.I.1.5.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ausländisch nach Berufsbereichen †								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	4.564	1.396	3.168	-	-	-	-2,0	-0,9	-2,5
darunter I Pflanzbauer, Tierzucht, tFischerei	77	12	65	-	-	-	45,3	100,0	38,3
darunter II Bergleute, Mineralgewinner	12	0	12	-	-	-	0,0	-	0,0
darunter III Fertigungsberufe	2.704	418	2.286	-	-	-	-8,0	-17,1	-6,1
darunter IV Technische Berufe	96	16	80	-	-	-	23,1	14,3	25,0
darunter V Dienstleistungsberufe	1.629	931	698	-	-	-	5,5	6,4	4,3
darunter VI Sonstige Arbeitskräfte	46	19	27	-	-	-	39,4	90,0	17,4

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der obersten von fünf Ebenen 6 Berufsbereiche festgelegt, deren Einteilung und Anordnung weitgehend der traditionellen Unterscheidung in Urproduktions-, Fertigungs- und Dienstleistungsberufe folgen.

UL-LK.I.1.6.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt nach Berufsabschluss								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	46.513	18.953	27.560	1,1	2,7	0,1	-0,3	1,0	-1,1
davon mit Angabe	41.585	16.736	24.849	-4,4	-3,0	-5,3	-1,3	-0,1	-2,1
darunter ohne Berufsausbildung	9.265	4.002	5.263	-22,3	-21,6	-22,8	-5,0	-4,4	-5,5
darunter mit Berufsausbildung	29.981	12.072	17.909	1,0	3,5	-0,5	-0,5	1,1	-1,5
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss	2.339	662	1.677	23,3	36,8	18,7	4,4	5,8	3,9
davon ohne Angabe	4.928	2.217	2.711	97,2	86,3	107,1	9,3	10,7	8,1

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Ohne Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe".

<sup>2</sup> Einschl. abgeschlossener Lehr- und Anlernausbildung.

<sup>3</sup> Einschl. Ingenieursschulen.

UL-LK.I.1.7.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte deutsch nach Berufsabschluss								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	41.944	17.555	24.389	-	-	-	-0,1	1,2	-1,0
davon mit Angabe	37.930	15.657	22.273	-	-	-	-0,8	0,3	-1,6
darunter ohne Berufsausbildung <sup>1</sup>	7.293	3.376	3.917	-	-	-	-4,3	-3,7	-4,7
darunter mit Berufsausbildung <sup>2</sup>	28.388	11.653	16.735	-	-	-	-0,3	1,3	-1,4
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss <sup>3</sup>	2.249	628	1.621	-	-	-	3,9	4,8	3,6
davon ohne Angabe	4.014	1.898	2.116	-	-	-	7,8	9,3	6,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Ohne Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe".

<sup>2</sup> Einschl. abgeschlossener Lehr- und Anlernausbildung.

<sup>3</sup> Einschl. Ingenieursschulen.

UL-LK.I.1.8.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ausländisch nach Berufsabschluss								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	4.564	1.396	3.168	-	-	-	-2,0	-0,9	-2,5
davon mit Angabe	3.652	1.078	2.574	-	-	-	-5,7	-5,6	-5,7
darunter ohne Berufsausbildung <sup>1</sup>	1.970	625	1.345	-	-	-	-7,8	-7,7	-7,9
darunter mit Berufsausbildung <sup>2</sup>	1.592	419	1.173	-	-	-	-4,0	-4,3	-3,9
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss <sup>3</sup>	90	34	56	-	-	-	18,4	25,9	14,3
davon ohne Angabe	912	318	594	-	-	-	15,7	19,1	14,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Ohne Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe".

<sup>2</sup> Einschl. abgeschlossener Lehr- und Anlernausbildung.

<sup>3</sup> Einschl. Ingenieursschulen.

## Geringfügige Beschäftigung

UL-LK.I.3.1.a	Geringfügig Beschäftigte								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
geringfügig Beschäftigte insgesamt	16.274	10.368	5.906	42,5	32,1	65,4	1,6	2,2	0,5
darunter ausschließlich geringfügig Beschäftigte (einzige Tätigkeit)	9.963	7.178	2.785	15,4	14,1	18,9	1,6	1,1	2,9
darunter im Nebenjob geringfügig Beschäftigte	6.311	3.190	3.121	126,7	105,0	154,2	1,7	5,0	-1,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

UL-LK.I.3.2.a	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Nationalität								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
ausschließlich geringfügig Beschäftigte	9.963	7.178	2.785	15,4	14,1	18,9	1,6	1,1	2,9
darunter ausschließlich geringfügig beschäftigte Deutsche	9.065	6.520	2.545	13,1	12,2	15,3	0,7	0,3	1,5
darunter ausschließlich geringfügig beschäftigte AusländerInnen	885	649	236	46,0	37,2	77,4	12,2	8,7	22,9
darunter TürkInnen	330	244	86	48,6	32,6	126,3	6,1	4,7	10,3
darunter ItalienerInnen	74	53	21	25,4	51,4	-12,5	13,8	23,3	-4,5
darunter JugoslawInnen <sup>1</sup>	73	44	29	4,3	-10,2	38,1	160,7	109,5	314,3
darunter GriechInnen	38	27	11	15,2	-3,6	120,0	-9,5	8,0	-35,3
darunter KroatInnen	56	41	15	93,1	70,8	200,0	21,7	13,9	50,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretierbar.

UL-LK.I.3.3.a	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Altersgruppen								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
ausschließlich geringfügig Beschäftigte	9.963	7.178	2.785	15,4	14,1	18,9	1,6	1,1	2,9
darunter unter 15 J.	13	8	5	-79,4	-72,4	-85,3	-56,7	-52,9	-61,5
darunter 15-24 J.	1.372	730	642	12,9	13,7	12,0	-0,6	-0,1	-1,1
darunter 25-34 J.	1.113	867	246	1,6	-6,5	46,4	7,4	0,8	39,8
darunter 35-44 J.	2.189	2.004	185	4,5	5,3	-3,1	0,9	0,1	10,1
darunter 45-54 J.	1.902	1.628	274	44,0	45,2	37,0	6,1	3,8	22,9
darunter 55-64 J.	1.567	1.072	495	3,6	6,3	-2,0	1,0	2,8	-2,6
darunter über 65 J.	1.807	869	938	35,6	31,3	39,8	-2,3	-1,4	-3,2

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

UL-LK.I.3.4.a	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Berufsabschluss								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	9.963	7.178	2.785	-	-	-	1,6	1,1	2,9
davon mit Angabe	5.534	4.012	1.522	-	-	-	-2,3	-2,6	-1,7
darunter ohne Berufsausbildung	1.793	1.318	475	-	-	-	-9,3	-10,2	-6,9
darunter mit Berufsausbildung	3.603	2.623	980	-	-	-	1,0	1,1	0,8
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss	138	71	67	-	-	-	12,2	24,6	1,5
davon ohne Angabe	4.429	3.166	1.263	-	-	-	6,9	6,1	9,1

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

UL-LK.I.3.5.a	Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Nationalität								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
im Nebenjob geringfügig Beschäftigte	6.311	3.190	3.121	126,7	105,0	154,2	1,7	5,0	-1,5
darunter im Nebenjob geringfügig beschäftigte Deutsche	5.644	2.942	2.702	124,2	103,9	151,6	2,4	4,7	0,0
darunter im Nebenjob geringfügig beschäftigte AusländerInnen	667	248	419	150,8	121,4	172,1	-3,8	9,7	-10,3
darunter TürkInnen	207	63	144	107,0	75,0	125,0	-17,5	14,5	-26,5
darunter ItalienerInnen	61	15	46	144,0	66,7	187,5	3,4	-21,1	15,0
darunter JugoslawInnen <sup>1</sup>	64	24	40	52,4	84,6	37,9	93,9	140,0	73,9
darunter GriechInnen	27	8	19	285,7	-	216,7	-20,6	-27,3	-17,4
darunter KroatInnen	65	29	36	140,7	81,2	227,3	-4,4	26,1	-20,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretierbar.

UL-LK.I.3.6.a	Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Altersgruppen								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
im Nebenjob geringfügig Beschäftigte	6.311	3.190	3.121	126,7	105,0	154,2	1,7	5,0	-1,5
darunter 15-24 J.	754	346	408	123,1	123,2	123,0	2,3	-1,1	5,4
darunter 25-34 J.	1.353	652	701	84,8	49,9	136,0	-5,6	-4,1	-7,0
darunter 35-44 J.	1.951	1.018	933	117,5	90,6	157,0	1,5	5,1	-2,1
darunter 45-54 J.	1.604	865	739	194,9	180,8	213,1	6,3	11,9	0,4
darunter 55-64 J.	588	286	302	160,2	177,7	145,5	8,3	15,8	2,0
darunter über 65 J.	61	*	*	32,6	-	-	3,4	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

UL-LK.I.3.7.a	Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Berufsabschluss								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	6.311	3.190	3.121	-	-	-	1,7	5,0	-1,5
davon mit Angabe	3.359	1.759	1.600	-	-	-	0,0	0,0	-0,1
darunter ohne Berufsausbildung	829	488	341	-	-	-	-7,9	-5,2	-11,4
darunter mit Berufsausbildung	2.438	1.229	1.209	-	-	-	2,6	2,6	2,5
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss	92	42	50	-	-	-	10,8	-8,7	35,1
davon ohne Angabe	2.952	1.431	1.521	-	-	-	3,8	12,0	-2,9

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## Existenzgründung

UL-LK.I.4.1.a	ExistenzgründerInnen								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
ExistenzgründerInnen <sup>1</sup>	1.514	433	1.081	-2,1	-12,9	3,0	-7,1	-1,1	-9,3
darunter mit wirtschaftlicher Substanz	317	59	258	-11,7	-22,4	-8,8	-18,9	11,3	-23,7
darunter Kleingründungen	439	121	318	-27,9	-42,4	-20,3	0,7	1,7	0,3
darunter Gründungen im Nebenerwerb	758	253	505	30,9	19,9	37,2	-5,6	-4,9	-6,0

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Gewerbeanzeigenstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† ExistenzgründerInnen aus der Gewerbeanzeigenstatistik stehen erst seit 2003 nach Geschlecht zur Verfügung, weswegen die Entwicklung 2000-2009 nicht ausgewiesen werden kann.

<sup>1</sup> Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen haben. Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. Einschließlich geheim zu haltender Fälle.

## Beschäftigungsstruktur

UL-LK.I.5.1.a	Beschäftigungsstruktur								
	2009			Entwicklung 2005-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Beschäftigte insgesamt <sup>1</sup>	59.180	27.079	32.101	1,6	1,7	1,5	0,0	-0,3	0,2
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	46.513	18.953	27.560	2,8	4,6	1,6	-0,3	1,0	-1,1
ausschließlich geringfügig Beschäftigte	9.963	7.178	2.785	3,1	2,3	5,1	1,6	1,1	2,9
BeamtenInnen <sup>2</sup>	1.948	1.180	768	2,7	10,6	-7,5	1,9	4,7	-2,0
ExistenzgründerInnen (ohne Nebenerwerb)	756	180	576	-47,5	-57,8	-43,2	-8,6	4,7	-12,1

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB/SVB AO: Beschäftigungsstatistik: Stand 30.6.), © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Gewerbeanzeigenstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† vgl. auch für sozialversicherungspflichtig Beschäftigte die Tabellen LK.I.1.1.a/b und LK.I.1.2.a/b, für ausschließlich geringfügig Beschäftigte die Tabellen LK.I.4.1.a/b - LK.I.4.3.a/b, für BeamtenInnen die Tabellen LK.I.3.2.a/b und für ExistenzgründerInnen die Tabellen LK.I.5.1.a/b.

<sup>1</sup> Auf Kreisebene werden keine Daten über Selbstständige und mithelfende Familienangehörige erhoben. Um die Werte der Kreise mit denjenigen Baden-Württembergs vergleichbar zu machen, wurden diese Personengruppen nicht in die Berechnungen für Baden-Württemberg miteinbezogen.



**Arbeitszeit**

UL-LK.I.6.1.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Voll- und Teilzeit								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	46.513	18.953	27.560	1,1	2,7	0,1	-0,3	1,0	-1,1
darunter VZ sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	38.841	12.022	26.819	-2,0	-4,8	-0,7	-1,0	-0,5	-1,3
darunter TZ sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	7.669	6.928	741	20,9	19,2	40,3	3,8	3,9	3,1

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

UL-LK.I.6.2.a	BeamtInnen nach Voll- und Teilzeit								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
BeamtInnen	1.948	1.180	768	6,8	33,2	-18,1	1,9	4,7	-2,0
darunter VZ BeamtInnen	1.118	455	663	-2,7	50,7	-21,7	1,7	7,3	-1,8
darunter TZ BeamtInnen	830	725	105	23,0	24,1	15,4	2,2	3,1	-3,7

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## Arbeitslosigkeit

UL-LK.I.7.1.a	Arbeitslosenquote <sup>1</sup> in %								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Arbeitslose insgesamt	3,9	4,1	3,8	-	-	-	44,4	20,6	72,7
darunter 15 bis unter 25 Jahre	4,4	3,9	4,8	-	-	-	63,0	30,0	100,0
darunter 50 bis unter 65 Jahre	4,1	4,7	3,7	-	-	-	28,1	17,5	42,3
darunter 55 bis unter 65 Jahre	4,4	5,1	3,8	-	-	-	33,3	21,4	46,2
darunter AusländerInnen	10,9	11,8	10,3	-	-	-	49,3	25,5	77,6

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Arbeitslosenquote in % an allen zivilen Erwerbspersonen. Ausweisung im Tabellenband 2008 Ausweisung an allen abhängigen zivilen Erwerbspersonen. Entwicklung zum Vorjahreswert daher nicht mit Werten aus Tabellenband 2008 vergleichbar. Die Vorjahreswerte Arbeitslosenquote an allen zivilen Erwerbspersonen liegen dem ifm für die ausgewiesenen Gruppen vor, weswegen die Entwicklung zum Vorjahr abgebildet werden kann.

UL-LK.I.7.2.a	Arbeitslosenquote SGB III <sup>1</sup> in %								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
SGB III	2,4	2,3	2,5	-	-	-	60,0	27,8	108,3
darunter 15 bis unter 25 Jahre	3,2	2,6	3,7	-	-	-	68,4	30,0	105,6
darunter 50 bis unter 65 Jahre	2,8	3,1	2,5	-	-	-	40,0	24,0	56,2
darunter 55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,7	2,9	-	-	-	45,5	27,6	61,1
darunter AusländerInnen	5,5	5,0	5,9	-	-	-	96,4	51,5	145,8

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Arbeitslosenquote in % an allen zivilen Erwerbspersonen. Ausweisung im Tabellenband 2008 Ausweisung an allen abhängigen zivilen Erwerbspersonen. Entwicklung zum Vorjahreswert daher nicht mit Werten aus Tabellenband 2008 vergleichbar. Die Vorjahreswerte Arbeitslosenquote an allen zivilen Erwerbspersonen liegen dem ifm für die ausgewiesenen Gruppen vor, weswegen die Entwicklung zum Vorjahr abgebildet werden kann.

UL-LK.I.7.3.a	Arbeitslosenquote SGB II <sup>1</sup> in %								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
SBG II	1,5	1,7	1,3	-	-	-	15,4	6,2	30,0
darunter 15 bis unter 25 Jahre	1,2	1,3	1,2	-	-	-	50,0	30,0	71,4
darunter 50 bis unter 65 Jahre	1,4	1,6	1,2	-	-	-	16,7	6,7	20,0
darunter 55 bis unter 65 Jahre	1,2	1,4	1,0	-	-	-	20,0	7,7	25,0
darunter AusländerInnen	5,3	6,7	4,4	-	-	-	17,8	9,8	29,4

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Arbeitslosenquote in % an allen zivilen Erwerbspersonen. Ausweisung im Tabellenband 2008 Ausweisung an allen abhängigen zivilen Erwerbspersonen. Entwicklung zum Vorjahreswert daher nicht mit Werten aus Tabellenband 2008 vergleichbar. Die Vorjahreswerte Arbeitslosenquote an allen zivilen Erwerbspersonen liegen dem ifm für die ausgewiesenen Gruppen vor, weswegen die Entwicklung zum Vorjahr abgebildet werden kann.

UL-LK.I.7.4.a	Arbeitslose Bestand								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	3.991	1.885	2.106	-	-	-	43,7	22,3	70,4
darunter SGB II	1.532	802	730	-	-	-	18,4	12,8	25,2
darunter SGB III	2.459	1.083	1.376	-	-	-	65,8	30,5	110,7
darunter 15 bis unter 25 Jahre (länger als 6 Monate arbeitslos)	100	47	53	-	-	-	-	-	-
darunter 25 bis unter 65 Jahre (länger als 1 Jahr arbeitslos)	588	359	229	-	-	-	-	-	-
darunter 15 bis unter 25 Jahre	616	253	363	-	-	-	67,8	35,3	101,7
darunter 50 bis unter 65 Jahre	1.018	502	516	-	-	-	-	-	-
darunter 55 bis unter 65 Jahre	578	285	293	-	-	-	42,4	31,9	54,2
darunter Alleinerziehende	329	305	24	-	-	-	11,5	12,1	4,3
darunter Behinderte	195	81	114	-	-	-	8,3	12,5	5,6
darunter Ausländer	870	379	491	-	-	-	50,8	25,9	77,9
darunter AusländerInnen 15 bis unter 25 Jahre	139	55	84	-	-	-	-	-	-
darunter AusländerInnen 50 bis unter 65 Jahre	162	83	79	-	-	-	-	-	-
darunter AusländerInnen 55 bis unter 65 Jahre	88	47	41	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Mehrfachnennungen möglich, weshalb die Summe der Spalten nicht mit "Insgesamt" identisch sein muss.

Die Daten für die zugelassenen kommunalen Träger Tuttlingen, Ortenau, Waldshut, Biberach und Bodensee sind nicht valide, weil einige Daten im SGB II unterzeichnet sind.

UL-LK.I.7.5.a	Arbeitslose SGB III								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	2.459	1.083	1.376	-	-	-	65,8	30,5	110,7
darunter unter 25	444	168	276	-	-	-	74,8	36,6	110,7
darunter über 50	681	330	351	-	-	-	-	-	-
darunter über 55	424	204	220	-	-	-	53,1	37,8	70,5
darunter Alleinerziehende	75	65	10	-	-	-	53,1	51,2	66,7
darunter Behinderte	118	49	69	-	-	-	20,4	16,7	23,2
darunter Ausländer	443	162	281	-	-	-	100,5	52,8	144,3
darunter Ausländer unter 25	80	29	51	-	-	-	-	-	-
darunter Ausländer über 50	85	38	47	-	-	-	-	-	-
darunter Ausländer über 55	55	26	29	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Mehrfachnennungen möglich, weshalb die Summe der Spalten nicht mit "Insgesamt" identisch sein muss.

UL-LK.I.7.6.a	Arbeitslose SBG II †								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	1.532	802	730	-	-	-	18,4	12,8	25,2
darunter unter 25 J.	172	85	87	-	-	-	53,6	32,8	81,3
darunter über 50 J.	336	172	164	-	-	-	-	-	-
darunter über 55 J.	154	81	73	-	-	-	18,5	17,4	19,7
darunter Alleinerziehende	255	241	14	-	-	-	3,2	5,2	-22,2
darunter Behinderte	77	32	45	-	-	-	-6,1	6,7	-13,5
darunter Ausländer	426	217	209	-	-	-	19,7	11,9	29,0
darunter Ausländer unter 25 J.	59	26	33	-	-	-	-	-	-
darunter Ausländer über 50 J.	77	45	32	-	-	-	-	-	-
darunter Ausländer über 55 J.	34	21	13	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Mehrfachnennungen möglich, weshalb die Summe der Spalten nicht mit "Insgesamt" identisch sein muss.

Die Daten für die zugelassenen kommunalen Träger Tuttlingen, Ortenau, Waldshut, Biberach und Bodensee sind nicht valide. Die Zahlen sind unterzeichnet.

UL-LK.I.7.7.a	Arbeitslose nach beruflicher Qualifikation								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	3.991	1.885	2.106	-	-	-	-	-	-
darunter mit Angabe	3.976	1.877	2.099	-	-	-	-	-	-
darunter ohne abgeschlossene Berufsausbildung	1.722	826	896	-	-	-	-	-	-
darunter mit betrieblicher/schulischer Ausbildung	2.069	969	1.100	-	-	-	-	-	-
darunter mit akademischer Ausbildung	185	82	103	-	-	-	-	-	-
darunter keine Angabe	15	8	7	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

UL-LK.I.7.8.a	Arbeitslose SGB III nach beruflicher Qualifikation								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	2.459	1.083	1.376	-	-	-	-	-	-
darunter mit Angabe	2.448	1.077	1.371	-	-	-	-	-	-
darunter ohne abgeschlossene Berufsausbildung	815	342	473	-	-	-	-	-	-
darunter mit betrieblicher/schulischer Ausbildung	1.492	670	822	-	-	-	-	-	-
darunter mit akademischer Ausbildung	141	65	76	-	-	-	-	-	-
darunter keine Angabe	11	*	*	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

UL-LK.I.7.9.a	Arbeitslose SGB II nach beruflicher Qualifikation								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	1.532	802	730	-	-	-	-	-	-
darunter mit Angabe	1.529	801	728	-	-	-	-	-	-
darunter ohne abgeschlossene Berufsausbildung	908	484	424	-	-	-	-	-	-
darunter mit betrieblicher/schulischer Ausbildung	577	299	278	-	-	-	-	-	-
darunter mit akademischer Ausbildung	44	18	26	-	-	-	-	-	-
darunter keine Angabe	4	*	*	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

UL-LK.I.7.10.a	Bedarfsgemeinschaften								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	4.831	2.632	2.199	-	-	-	-3,3	-4,6	-1,7
davon erwerbsfähig	3.307	1.862	1.445	-	-	-	-1,6	-3,4	0,8
davon nicht erwerbsfähig	1.524	770	754	-	-	-	-6,9	-7,5	-6,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

UL-LK.I.7.11.a	Erwerbsfähige Hilfsbedürftige an erwerbsf. Bevölkerung								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
erwerbsfähige Hilfebedürftige in % d. erwerbsf. Bevölkerung	2,7	3,1	2,3	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

UL-LK.I.7.12.a	Erwerbsfähige Hilfsbedürftige								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
erwerbsfähige Hilfsbedürftige	3.307	1.862	1.445	-	-	-	-1,6	-3,4	0,8
darunter Deutsche	2.317	1.308	1.009	-	-	-	-2,2	-4,4	0,9
darunter Ausländer	979	547	432	-	-	-	-0,8	-1,8	0,5
darunter Alleinerziehende	579	560	19	-	-	-	-3,2	-2,3	-20,8
darunter Erwerbstätige insgesamt (selbständig und abhängig besch.)	867	556	311	-	-	-	10,2	9,9	10,7
darunter Erwerbstätige unter 400 € (abhängig besch.)	491	330	161	-	-	-	33,8	32,0	37,6
darunter Erwerbstätige über 400 € (abhängig besch.)	313	198	115	-	-	-	-25,5	-22,7	-29,9

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Mehrfachnennungen möglich, weshalb die Summe der Spalten nicht mit "Insgesamt" identisch sein muss.

Für die zugelassenen kommunalen Träger Biberach, Bodenseekreis, Ortenaukreis, Tuttlingen und Waldshut liegen nicht alle Daten vor. Die Zahlen in diesen Kreisen sind nicht valide und gelten als unterzeichnet.

UL-LK.I.7.13.a	Geförderte Personen SGB III und II in ausgewählten Massnahmen der Bundesagentur für Arbeit								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Gesamt	1.639	724	915	-	-	-	3,8	-4,7	11,6
darunter MAbe Maßn. zur Aktivierung u. Eingliederung	164	81	83	-	-	-	-	-	-
darunter EM Beauftr. v.Träger m. Eingliederungsmaßn.	0	0	0	-	-	-	-100,0	-100,0	-
darunter FbW berufliche Weiterbildung	223	79	144	-	-	-	54,9	16,2	89,5
darunter TM Eignungsfeststellung / Trainingsmaßn.	32	22	10	-	-	-	-50,0	-43,6	-60,0
darunter EGZ Eingliederungszuschüsse	120	41	79	-	-	-	-8,4	-8,9	-8,1
darunter EZN Einstellungszuschuss für Neugründungen	1	0	1	-	-	-	-50,0	-100,0	0,0
darunter EZV Einst.zusch. bei Vertret. (Job-Rotation)	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter GZ Gründungszuschuss	229	86	143	-	-	-	4,1	16,2	-1,4
darunter ESG Einstiegsgeld	8	5	3	-	-	-	-20,0	0,0	-40,0
darunter ESG ESG bei selbständiger Erwerbstätigkeit	4	3	1	-	-	-	-33,3	0,0	-66,7
darunter ABM Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	8	5	3	-	-	-	-42,9	-50,0	-25,0
darunter AGH Arbeitsgelegenheiten	94	55	39	-	-	-	4,4	-1,8	14,7
darunter E Freie Förderung	11	3	8	-	-	-	-31,3	-57,1	-11,1
darunter P37 Beauftragung Dritter m. Vermittlung	132	72	60	-	-	-	-25,0	-34,5	-7,7

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Förderstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

UL-LK.I.7.14.a	Geförderte Personen SGB II in ausgewählten Massnahmen der Bundesagentur für Arbeit								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Gesamt	430	208	222	-	-	-	-10,2	-12,2	-8,3
darunter MAbE Maßn. zur Aktivierung u. Eingliederung	26	11	15	-	-	-	-	-	-
darunter EM Beauftr. v.Träger m. Eingliederungsmaßn.	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter FbW berufliche Weiterbildung	34	13	21	-	-	-	17,2	-27,8	90,9
darunter TM Eignungsfeststellung / Trainingsmaßn.	17	10	7	-	-	-	-39,3	-23,1	-56,3
darunter EGZ Eingliederungszuschüsse	21	9	12	-	-	-	-44,7	-67,9	20,0
darunter EZN Einstellungszuschuss für Neugründungen	0	0	0	-	-	-	-100,0	-100,0	-
darunter EZV Einst.zusch. bei Vertret. (Job-Rotation)	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter GZ Gründungszuschuss	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter ESG Einstiegsgeld	8	5	3	-	-	-	-20,0	0,0	-40,0
darunter ESG ESG bei selbständiger Erwerbstätigkeit	4	3	1	-	-	-	-33,3	0,0	-66,7
darunter ABM Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	3	2	1	-	-	-	-72,7	-50,0	-87,5
darunter AGH Arbeitsgelegenheiten	94	55	39	-	-	-	4,4	61,8	-30,4
darunter E Freie Förderung	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter P37 Beauftragung Dritter m. Vermittlung	11	4	7	-	-	-	-31,3	-66,7	40,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Förderstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim



UL-LK.I.8.2.a	SchulabgängerInnen aus allgemein bildenden Schulen								
	2008/09			Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/08-2008/09 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
SchulabgängerInnen aus allgemein bildenden Schulen	2.309	1.150	1.159	18,7	37,4	4,5	3,4	6,4	0,5
darunter ohne Hauptschulabschluss	107	43	64	-5,3	87,0	-28,9	-17,7	-10,4	-22,0
darunter mit Hauptschulabschluss	764	323	441	-1,2	2,5	-3,7	-2,9	-5,6	-0,9
darunter mit Realschulabschluss	1.019	550	469	28,2	32,5	23,4	15,8	23,0	8,3
darunter mit FH-/HS-Reife	419	234	185	58,1	178,6	2,2	-4,1	-4,1	-4,1

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

UL-LK.I.8.3.a	SchulabgängerInnen aus allgemein bildenden Schulen nach Nationalität								
	2008/09			Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/08-2008/09 (%)		
	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche
insgesamt	2.309	261	2.048	-	-	-	3,4	11,5	2,4
Fachhochschul-/Hochschulreife	419	9	410	-	-	-	-4,1	-40,0	-2,8
Realschul- oder gleichwertiger Abschluß	1.019	58	961	-	-	-	15,8	20,8	15,5
mit Hauptschulabschluß	764	167	597	-	-	-	-2,9	32,5	-9,7
ohne Hauptschulabschluß	107	27	80	-	-	-	-17,7	-40,0	-5,9

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim  
† Daten sind nicht nach Geschlecht aufgeschlüsselt verfügbar

UL-LK.I.8.4.a	SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen nach allem, bildendem Abschluss								
	2008/09			Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/08-2008/09 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen	343	151	192	31,9	3,4	68,4	-4,2	-10,1	1,1
darunter mit Hauptschulabschluss	33	12	21	-54,2	-72,1	-27,6	-31,3	-45,5	-19,2
darunter mit mittlerem Abschluss	160	85	75	35,6	44,1	27,1	12,7	16,4	8,7
darunter mit FH-/HS-Reife	150	54	96	114,3	22,7	269,2	-10,7	-26,0	1,1

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

UL-LK.I.8.5.a	SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen nach allem, bildendem Abschluss und Nationalität								
	2008/09			Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/08-2008/09 (%)		
	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche
SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen	343	50	293	-	-	-	-	-	-
darunter mit Hauptschulabschluss	33	14	19	-	-	-	-	-	-
darunter mit mittlerem Abschluss	160	21	139	-	-	-	-	-	-
darunter mit FH-/HS-Reife	150	15	135	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Daten sind nicht nach Geschlecht aufgeschlüsselt verfügbar

### BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen

UL-LK.I.9.1.a	Gemeldete BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen nach Schulabschluss †								
	2008/09			Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/08-2008/09		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
gemeldete BewerberInnen	1.009	491	518	-20,2	-16,9	-23,0	-8,9	-19,6	4,2
darunter ohne Hauptschulabschluss	23	12	11	-67,6	-52,0	-76,1	-41,0	-25,0	-52,2
darunter mit Hauptschulabschluss	439	160	279	-12,7	-23,1	-5,4	-9,7	-33,9	14,3
darunter mit mittlerem Bildungsabschluss	424	248	176	-27,4	-18,7	-36,9	-15,4	-15,9	-14,6
darunter mit Fachhochschul- / Hochschulreife	123	71	52	16,0	34,0	-1,9	78,3	42,0	173,7

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank: Stand 30.09.2009: 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Eigene Berechnung: Die Werte für "ohne Angabe" wurden aus den Insgesamtzahlen herausgerechnet.

UL-LK.I.9.2.a	Gemeldete BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen nach Nationalität †								
	2008/09			Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/08-2008/09		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
gemeldete BewerberInnen	1.118	554	564	-	-	-	0,9	-9,3	13,5
darunter gemeldete deutsche BewerberInnen	916	453	463	-	-	-	0,3	-10,1	13,2
darunter gemeldete ausländische BewerberInnen	197	97	100	-	-	-	8,2	-1,0	19,0
darunter TürkInnen	105	45	60	-	-	-	1,0	-11,8	13,2
darunter ItalienerInnen	14	7	7	-	-	-	-17,6	-22,2	-12,5
darunter JugoslawInnen	15	7	8	-	-	-	-	-	-
darunter GriechInnen	14	7	7	-	-	-	40,0	0,0	133,3
darunter KroatInnen	3	*	*	-	-	-	-25,0	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank: Stand 30.09.2009: 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Daten stehen für 2000 nicht zur Verfügung, daher ist die Berechnung der Entwicklung nicht möglich.

UL-LK.I.9.3.a	Gemeldete BewerberInnen nach Verbleib und Status †								
	2008/09			Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/08-2008/09		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	1.118	554	564	-	-	-	0,9	-9,3	13,5
darunter in Berufsausbildung/ Erwerbstätigkeit	627	308	319	-	-	-	-7,7	-11,7	-3,3
darunter in Fördermaßnahmen	54	30	24	-	-	-	-29,9	-41,2	-7,7
darunter in Schule, Studium, Praktikum	234	111	123	-	-	-	52,9	19,4	105,0
darunter in gemeinnützige/ sozialen Diensten	18	8	10	-	-	-	157,1	60,0	400,0
darunter ohne Angabe des Verbleibs	185	97	88	-	-	-	-3,6	-14,2	11,4

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank: Stand 30.09.2009: 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

**SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp**

UL-LK.I.10.1.a	SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp								
	2009/10			Entwicklung 2000/01-2009/10 (%)			Entwicklung 2008/09-2009/10 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
SchülerInnen an beruflichen Schulen insgesamt	3.804	1.323	2.481	32,2	41,0	28,0	2,0	4,5	0,8
darunter Berufsschulen (in TZ = duale Ausbildung). Sonderberufss.	2.022	328	1.694	17,9	27,1	16,3	-0,4	5,5	-1,5
darunter Berufsgrundbildungsjahr in Vollzeit	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter Berufsgrundbildungsjahr in Teilzeit	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter Berufsvorbereitungsjahr	19	11	8	-76,5	-82,0	-60,0	-54,8	-54,2	-55,6
darunter Berufsfachschulen	769	404	365	12,4	10,4	14,8	1,5	-3,8	8,0
darunter Berufskollegs	222	132	90	18,7	25,7	9,8	0,0	3,1	-4,3
darunter Berufsoberschulen <sup>1</sup>	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter Berufliche Gymnasien	397	198	199	-	-	-	43,8	86,8	17,1
darunter Fachschulen	163	79	84	352,8	3.850,0	147,1	-10,9	-18,6	-2,3
darunter Schulen für Berufe des Gesundheitswesens <sup>2</sup>	212	171	41	21,8	17,1	46,4	-2,3	-5,0	10,8

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Berufsaufbauschulen, Wirtschaftsoberschulen, Technische Oberschulen.

<sup>2</sup> Schulen die dem Sozialministerium unterstellt sind und weder den öffentlichen noch den privaten Schulen zuzuordnen sind.

UL-LK.I.10.2.a	SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp und Nationalität								
	2009/10			Entwicklung 2000/01-2009/10 (%)			Entwicklung 2008/09-2009/10 (%)		
	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche
SchülerInnen an beruflichen Schulen insgesamt	3.804	368	3.436	-	-	-	2,0	-2,1	2,5
darunter Berufsschulen (in TZ = duale Ausbildung). Sonderberufss.	2.022	165	1.857	-	-	-	-0,4	-4,6	0,0
darunter Berufsgrundbildungsjahr in Vollzeit	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter Berufsgrundbildungsjahr in Teilzeit	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter Berufsvorbereitungsjahr	19	6	13	-	-	-	-54,8	-64,7	-48,0
darunter Berufsfachschulen	769	137	632	-	-	-	1,5	8,7	0,0
darunter Berufskollegs	222	24	198	-	-	-	0,0	-7,7	1,0
darunter Berufsoberschulen <sup>1</sup>	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter Berufliche Gymnasien	397	15	382	-	-	-	43,8	15,4	45,2
darunter Fachschulen	163	14	149	-	-	-	-10,9	0,0	-11,8
darunter Schulen für Berufe des Gesundheitswesens <sup>2</sup>	212	7	205	-	-	-	-2,3	0,0	-2,4

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Daten sind nicht nach Geschlecht aufgeschlüsselt verfügbar

<sup>1</sup> Berufsaufbauschulen, Wirtschaftsoberschulen, Technische Oberschulen.

<sup>2</sup> Schulen die dem Sozialministerium unterstellt sind und weder den öffentlichen noch den privaten Schulen zuzuordnen sind.

## Auszubildende

UL-LK.I.10.3.a	Auszubildende (SVB) nach Nationalität								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	2.933	1.165	1.768	18,9	18,3	19,4	6,0	7,5	5,0
darunter deutsche Auszubildende (SVB)	2.706	1.075	1.631	21,6	16,0	25,7	5,0	6,4	4,1
darunter ausländische Auszubildende (SVB)	226	89	137	-6,2	53,4	-25,1	19,6	23,6	17,1
darunter TürkInnen	113	43	70	-11,7	79,2	-32,7	27,0	48,3	16,7
darunter ItalienerInnen	20	10	10	5,3	150,0	-33,3	-4,8	-16,7	11,1
darunter JugoslawInnen <sup>1</sup>	12	4	8	-58,6	-63,6	-55,6	-	-	-
darunter GriechInnen	15	7	8	87,5	-	0,0	0,0	0,0	0,0
darunter KroatInnen	16	7	9	45,5	40,0	50,0	60,0	75,0	50,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretierbar

UL-LK.I.10.4.a	Auszubildende (SVB) nach Alter								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	2.933	1.165	1.768	-	-	-	6,0	7,5	5,0
darunter unter 15 J.	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter 15 bis 18 J.	1.098	358	740	-	-	-	1,2	8,2	-1,9
darunter 19 bis 24 J.	1.679	730	949	-	-	-	9,9	6,9	12,3
darunter 25 - 34 J.	132	58	74	-	-	-	0,0	13,7	-8,6
darunter über 35 J.	24	19	5	-	-	-	9,1	0,0	66,7

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Jahresdurchschnittswerte), Berechnungen ifm Universität Mannheim

UL-LK.I.10.5.a	Auszubildende (SVB) nach Altersgruppen an der jeweiligen Bevölkerungsgruppe								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	1,5	1,2	1,9	-	-	-	-	-	-
darunter 15 bis 18 J.	11,0	7,3	14,4	-	-	-	-	-	-
darunter 19 bis 24 J.	12,1	11,0	13,1	-	-	-	-	-	-
darunter 25 - 34 J.	0,6	0,5	0,7	-	-	-	-	-	-
darunter über 35 J.	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Jahresdurchschnittswerte), Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## Untersuchungsbereich II: Horizontale Segregation

### Horizontale Segregation nach Wirtschaftsabteilungen und -zweigen

UL-LK.II.1.1.a	Auszubildende nach Wirtschaftsabteilungen †								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	2.933	1.165	1.768	-	-	-	6,0	7,5	5,0
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	1.507	827	680	-	-	-	7,3	7,5	7,1
darunter Gesundheitswesen	273	254	19	-	-	-	1,5	0,4	18,8
darunter Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	270	191	79	-	-	-	8,0	11,0	1,3
darunter Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	156	89	67	-	-	-	8,3	14,1	1,5
darunter Maschinenbau	412	71	341	-	-	-	11,7	26,8	8,9
darunter Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	103	60	43	-	-	-	4,0	9,1	-2,3
darunter Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen	51	47	4	-	-	-	-1,9	2,2	-33,3
darunter Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben, sonstiges	62	34	28	-	-	-	14,8	25,9	3,7
darunter Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	27	27	0	-	-	-	3,8	-	-
darunter Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	84	27	57	-	-	-	10,5	0,0	16,3
darunter Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Handel	69	27	42	-	-	-	1,5	42,1	-14,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Zweisteller WZ2008, für 2000 WZ1993. Daher kann Entwicklung nicht ausgewiesen werden.

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein.

UL-LK.II.1.2.a	Auszubildende nach Wirtschaftsabteilungen †								
	(sortiert nach Top 10 Männer des Kreises)								
	Insgesamt	2009		Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
Frauen		Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	
Auszubildende (SVB)	2.933	1.165	1.768	-	-	-	6,0	7,5	5,0
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	1.745	508	1.237	-	-	-	10,2	20,7	6,5
darunter Maschinenbau	412	71	341	-	-	-	11,7	26,8	8,9
darunter Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonst.	290	21	269	-	-	-	10,3	-4,5	11,6
darunter Herstellung von Metallernzeugnissen	169	25	144	-	-	-	17,4	66,7	11,6
darunter Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur	123	14	109	-	-	-	-6,1	-33,3	-0,9
darunter Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	270	191	79	-	-	-	8,0	11,0	1,3
darunter Metallherzeugung und -bearbeitung	85	10	75	-	-	-	3,7	-9,1	5,6
darunter Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	156	89	67	-	-	-	8,3	14,1	1,5
darunter Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	84	27	57	-	-	-	10,5	0,0	16,3
darunter Hochbau	53	0	53	-	-	-	-5,4	-	-5,4
darunter Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	103	60	43	-	-	-	4,0	9,1	-2,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Zweisteller WZ2008, für 2000 WZ1993. Daher kann Entwicklung nicht ausgewiesen werden.

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein.



UL-LK.II.1.3.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen †								
	(sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)								
	Insgesamt	2009		Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
Frauen		Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	46.513	18.953	27.560	-	-	-	-0,3	1,0	-1,1
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	21.540	10.815	10.725	-	-	-	4,6	3,4	5,7
darunter Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	3.189	2.421	768	-	-	-	2,4	4,0	-2,3
darunter Gesundheitswesen	2.404	2.187	217	-	-	-	2,3	2,7	-1,4
darunter Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	1.929	1.191	738	-	-	-	3,2	1,9	5,4
darunter Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	1.183	898	285	-	-	-	1,5	1,9	0,4
darunter Erziehung und Unterricht	912	813	99	-	-	-	-11,4	-2,8	-48,7
darunter Maschinenbau	6.279	791	5.488	-	-	-	0,8	1,5	0,7
darunter Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben, (	1.198	739	459	-	-	-	25,1	36,1	10,6
darunter Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	1.856	635	1.221	-	-	-	-9,8	-8,9	-10,3
darunter Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen fü	1.726	597	1.129	-	-	-	23,8	31,2	20,2
darunter Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	864	543	321	-	-	-	-4,7	-6,5	-1,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Zweisteller WZ2008, für 2000 WZ1993. Daher kann Entwicklung nicht ausgewiesen werden.

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein.

UL-LK.II.1.4.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen †								
	(sortiert nach Top 10 Männer des Kreises)								
	Insgesamt	2009		Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
Frauen		Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	46.513	18.953	27.560	-	-	-	-0,3	1,0	-1,1
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	22.867	6.445	16.422	-	-	-	0,0	1,2	-0,4
darunter Maschinenbau	6.279	791	5.488	-	-	-	0,8	1,5	0,7
darunter Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonst.	3.075	472	2.603	-	-	-	4,8	3,7	5,0
darunter Herstellung von Metallerzeugnissen	2.200	396	1.804	-	-	-	-6,8	-7,3	-6,7
darunter Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	1.856	635	1.221	-	-	-	-9,8	-8,9	-10,3
darunter Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für	1.726	597	1.129	-	-	-	23,8	31,2	20,2
darunter Metallerzeugung und -bearbeitung	1.240	240	1.000	-	-	-	-10,1	-13,0	-9,3
darunter Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen	1.299	421	878	-	-	-	1,0	1,9	0,6
darunter Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	1.145	368	777	-	-	-	-7,1	-13,2	-3,8
darunter Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	3.189	2.421	768	-	-	-	2,4	4,0	-2,3
darunter Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung	858	104	754	-	-	-	-1,3	-7,1	-0,4

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Zweisteller WZ2008, für 2000 WZ1993. Daher kann Entwicklung nicht ausgewiesen werden.

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein.

UL-LK.II.1.5.a	ExistenzgründerInnen nach Wirtschaftszweigen (sort, w)								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	1.514	433	1.081	-	-	-	-7,1	-1,1	-9,3
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	1.200	401	799	-	-	-	-7,0	2,0	-10,9
G Handel/ Instandh. u. Reparatur v. Kfz	384	127	257	-	-	-	3,2	13,4	-1,2
O+S Öff. Verw., Verteidig./ Sozialvers./ sonst. Dienstleistungen	103	69	34	-	-	-	-1,0	-13,8	41,7
M Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleistungen	135	45	90	-	-	-	9,8	15,4	7,1
N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	134	37	97	-	-	-	-6,3	-17,8	-1,0
D Energieversorgung	182	33	149	-	-	-	-21,6	-5,7	-24,4
K Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	57	24	33	-	-	-	-17,4	4,3	-28,3
C Verarbeitendes Gewerbe	85	23	62	-	-	-	-8,6	53,3	-20,5
I Gastgewerbe	65	21	44	-	-	-	25,0	23,5	25,7
H Verkehr u. Lagerei	41	11	30	-	-	-	7,9	22,2	3,4
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	14	11	3	-	-	-	-12,5	10,0	-50,0
P Erziehung u. Unterricht	18	10	8	-	-	-	-5,3	-9,1	0,0
J Information u. Kommunikation	50	7	43	-	-	-	-12,3	-36,4	-6,5
R Kunst, Unterhaltung u. Erholung	21	5	16	-	-	-	-53,3	-68,8	-44,8
A Land u. Forstwirtschaft, Fischerei	21	4	17	-	-	-	61,5	33,3	70,0
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	15	3	12	-	-	-	-31,8	-40,0	-29,4
F Baugewerbe	185	3	182	-	-	-	-19,6	-57,1	-18,4
B+E Übrige Wirtschaftszweige	4	0	4	-	-	-	100,0	-	100,0

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Gewerbeanzeigenstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Einsteller WZ2008, weswegen Entwicklung 2000 nicht ausgewiesen werden kann

<sup>1</sup> Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen haben. Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. Einschließlich geheim zu haltender Fälle.

UL-LK.II.1.6.a	ExistenzgründerInnen nach Wirtschaftszweigen (sort, m)								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	1.514	433	1.081	-	-	-	-7,1	-1,1	-9,3
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	1.380	389	991	-	-	-	-2,5	21,6	-9,6
G Handel/ Instandh. u. Reparatur v. Kfz	384	127	257	-	-	-	3,2	13,4	-1,2
F Baugewerbe	185	3	182	-	-	-	-19,6	-57,1	-18,4
D Energieversorgung	182	33	149	-	-	-	-21,6	-5,7	-24,4
N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	134	37	97	-	-	-	-6,3	-17,8	-1,0
M Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleistungen	135	45	90	-	-	-	9,8	15,4	7,1
C Verarbeitendes Gewerbe	85	23	62	-	-	-	-8,6	53,3	-20,5
I Gastgewerbe	65	21	44	-	-	-	25,0	23,5	25,7
J Information u. Kommunikation	50	7	43	-	-	-	-12,3	-36,4	-6,5
O+S Öff. Verw., Verteidig./ Sozialvers./ sonst. Dienstleistungen	103	69	34	-	-	-	-1,0	-13,8	41,7
K Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	57	24	33	-	-	-	-17,4	4,3	-28,3
H Verkehr u. Lagerei	41	11	30	-	-	-	7,9	22,2	3,4
A Land u. Forstwirtschaft, Fischerei	21	4	17	-	-	-	61,5	33,3	70,0
R Kunst, Unterhaltung u. Erholung	21	5	16	-	-	-	-53,3	-68,8	-44,8
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	15	3	12	-	-	-	-31,8	-40,0	-29,4
P Erziehung u. Unterricht	18	10	8	-	-	-	-5,3	-9,1	0,0
B+E Übrige Wirtschaftszweige	4	0	4	-	-	-	100,0	-	100,0
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	14	11	3	-	-	-	-12,5	10,0	-50,0

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Gewerbeanzeigenstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Einsteller WZ2008, weswegen Entwicklung 2000 nicht ausgewiesen werden kann

<sup>1</sup> Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen haben. Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. Einschließlich geheim zu haltender Fälle.

UL-LK.II.1.7.a	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen †								
	Insgesamt	2009		Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
		Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	9.963	7.178	2.785	-	-	-	-	-	-
darunter A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	242	159	83	-	-	-	-	-	-
darunter B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	*	*	6	-	-	-	-	-	-
darunter C Verarbeitendes Gewerbe	1.622	1.099	523	-	-	-	-	-	-
darunter D Energieversorgung	33	15	18	-	-	-	-	-	-
darunter E Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und	50	30	20	-	-	-	-	-	-
darunter F Baugewerbe	563	291	272	-	-	-	-	-	-
darunter G Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeuge	1.840	1.415	425	-	-	-	-	-	-
darunter H Verkehr und Lagerei	772	414	358	-	-	-	-	-	-
darunter I Gastgewerbe	949	800	149	-	-	-	-	-	-
darunter J Information und Kommunikation	71	52	19	-	-	-	-	-	-
darunter K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	173	150	23	-	-	-	-	-	-
darunter L Grundstücks- und Wohnungswesen	189	90	99	-	-	-	-	-	-
darunter M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen	409	333	76	-	-	-	-	-	-
darunter N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	383	216	167	-	-	-	-	-	-
darunter O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	619	422	197	-	-	-	-	-	-
darunter P Erziehung und Unterricht	148	110	38	-	-	-	-	-	-
darunter Q Gesundheits- und Sozialwesen	741	658	83	-	-	-	-	-	-
darunter R Kunst, Unterhaltung und Erholung	216	160	56	-	-	-	-	-	-
darunter S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	618	469	149	-	-	-	-	-	-
darunter T Private Haushalte mit Hauspersonal, Herstellung von Waren	313	289	24	-	-	-	-	-	-
darunter U Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	0	0	0	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Einsteller WZ2008

UL-LK.II.1.8.a	Im Nebenjob geringfügig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen †								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	6.311	3.190	3.121	-	-	-	-	-	-
darunter A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	92	32	60	-	-	-	-	-	-
darunter B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	*	*	*	-	-	-	-	-	-
darunter C Verarbeitendes Gewerbe	1.002	395	607	-	-	-	-	-	-
darunter D Energieversorgung	20	12	8	-	-	-	-	-	-
darunter E Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und	45	17	28	-	-	-	-	-	-
darunter F Baugewerbe	369	117	252	-	-	-	-	-	-
darunter G Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeuge	1.013	575	438	-	-	-	-	-	-
darunter H Verkehr und Lagerei	647	213	434	-	-	-	-	-	-
darunter I Gastgewerbe	688	496	192	-	-	-	-	-	-
darunter J Information und Kommunikation	61	36	25	-	-	-	-	-	-
darunter K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	95	73	22	-	-	-	-	-	-
darunter L Grundstücks- und Wohnungswesen	215	76	139	-	-	-	-	-	-
darunter M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen	198	133	65	-	-	-	-	-	-
darunter N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	268	74	194	-	-	-	-	-	-
darunter O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	244	136	108	-	-	-	-	-	-
darunter P Erziehung und Unterricht	75	47	28	-	-	-	-	-	-
darunter Q Gesundheits- und Sozialwesen	459	377	82	-	-	-	-	-	-
darunter R Kunst, Unterhaltung und Erholung	206	97	109	-	-	-	-	-	-
darunter S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	507	198	309	-	-	-	-	-	-
darunter T Private Haushalte mit Hauspersonal, Herstellung von Waren	99	83	16	-	-	-	-	-	-
darunter U Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	0	0	0	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Einsteller WZ2008

## Horizontale Segregation nach Berufsgruppen

UL-LK.II.2.1.a	Gemeldete BewerberInnen nach Vermittlungswunsch †								
				(sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)					
	Insgesamt	2008/09 Frauen	Männer	Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/07-2007/09		
			Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	
gemeldete BewerberInnen	1.118	554	564	-	-	-	0,9	-9,3	13,5
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	671	374	297	-	-	-	0,0	-29,2	107,7
darunter Warenkaufleute	216	147	69	-	-	-	20,0	9,7	50,0
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	158	121	37	-	-	-	-8,7	-6,9	-14,0
darunter KörperpflegerInnen	42	38	4	-	-	-	-50,6	-53,7	33,3
darunter Andere Dienstleistungskaufleute	21	16	5	-	-	-	-8,7	-11,1	0,0
darunter Technische Sonderfachkräfte	22	14	8	-	-	-	120,0	100,0	166,7
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	16	9	7	-	-	-	6,7	-18,2	75,0
darunter Hauswirtschaftliche Berufe	8	8	0	-	-	-	14,3	14,3	-
darunter GartenbauerInnen	16	8	8	-	-	-	33,3	-	-
darunter MechanikerInnen	84	7	77	-	-	-	27,3	16,7	28,3
darunter SchlosserInnen	88	6	82	-	-	-	17,3	50,0	15,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank (Stand 30.09.2009) : 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Daten stehen für 2000 nicht zur Verfügung, daher ist die Berechnung der Entwicklung nicht möglich

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein. Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KIdB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen, wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

UL-LK.II.2.2.a	Gemeldete BewerberInnen nach Vermittlungswunsch †								
	(sortiert nach Top 10 Männer des Kreises)								
	Insgesamt	2008/09		Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/07-2007/09		
Frauen		Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	
gemeldete BewerberInnen	1.118	554	564	-	-	-	0,9	-9,3	13,5
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	707	297	410	-	-	-	6,8	4,6	8,5
darunter SchlosserInnen	88	6	82	-	-	-	17,3	50,0	15,5
darunter MechanikerInnen	84	7	77	-	-	-	27,3	16,7	28,3
darunter Warenkaufleute	216	147	69	-	-	-	20,0	9,7	50,0
darunter ElektrikerInnen	63	3	60	-	-	-	23,5	-	17,6
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	158	121	37	-	-	-	-8,7	-6,9	-14,0
darunter MalerInnen, LackiererInnen und verwandte Berufe	28	5	23	-	-	-	3,7	-	-14,8
darunter LagerverwalterInnen, Lager-TransportarbeiterInnen	21	3	18	-	-	-	250,0	-	200,0
darunter SpeisenerbereiterInnen	20	5	15	-	-	-	-41,2	-50,0	-37,5
darunter MaurerInnen, BetonbauerInnen	15	0	15	-	-	-	66,7	-	66,7
darunter MetallverformerInnen (spanend)	14	0	14	-	-	-	-17,6	-	-17,6

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank (Stand 30.09.2009) : 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Daten stehen für 2000 nicht zur Verfügung, daher ist die Berechnung der Entwicklung nicht möglich

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein. Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KIdB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen, wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"



UL-LK.II.2.3.a	Auszubildende nach Berufsgruppen † (sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)								
	Insgesamt	2009		Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
		Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	2.933	1.165	1.768	18,9	18,3	19,4	6,0	7,5	5,0
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	1.407	994	413	32,7	21,2	73,5	11,2	6,3	25,2
darunter Übrige Gesundheitsdienstberufe	284	264	20	43,4	38,9	150,0	0,4	-1,1	25,0
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	332	225	107	16,9	11,9	28,9	3,1	0,9	8,1
darunter Warenkaufleute	281	208	73	47,9	48,6	46,0	16,1	17,5	12,3
darunter Arbeitskräfte ohne bestimmtem Beruf	192	77	115	418,9	541,7	360,0	104,3	42,6	187,5
darunter Sozialpflegerische Berufe	74	56	18	-38,3	-45,6	5,9	1,4	3,7	-5,3
darunter GästebetreuerInnen	55	47	8	19,6	23,7	0,0	-1,8	-2,1	0,0
darunter KörperpflegerInnen	47	44	3	-23,0	-25,4	-	0,0	0,0	0,0
darunter Andere Dienstleistungskaufleute	51	28	23	64,5	27,3	155,6	-1,9	21,7	-20,7
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	47	27	20	2,2	0,0	5,3	-7,8	-3,6	-13,0
darunter Back-, KonditorwarenherstellerInnen	44	18	26	-26,7	-10,0	-35,0	-2,2	5,9	-7,1

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen, wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein.

UL-LK.II.2.4.a	Auszubildende nach Berufsgruppen † (sortiert nach Top 10 Männer des Kreises)								
	Insgesamt	2009		Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
		Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	2.933	1.165	1.768	18,9	18,3	19,4	6,0	7,5	5,0
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	1.627	541	1.086	40,1	157,6	15,0	12,3	25,5	6,7
darunter SchlosserInnen	199	8	191	-5,2	100,0	-7,3	-13,1	-33,3	-12,0
darunter ElektrikerInnen	186	7	179	24,0	-	20,9	-6,5	16,7	-7,3
darunter MechanikerInnen	186	7	179	51,2	-	47,9	10,7	133,3	8,5
darunter Arbeitskräfte ohne bestimmtem Beruf	192	77	115	418,9	541,7	360,0	104,3	42,6	187,5
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	332	225	107	16,9	11,9	28,9	3,1	0,9	8,1
darunter Warenkaufleute	281	208	73	47,9	48,6	46,0	16,1	17,5	12,3
darunter TischlerInnen, ModellbauerInnen	76	6	70	-17,4	20,0	-19,5	13,4	-14,3	16,7
darunter MetallverformerInnen (spanend)	65	3	62	97,0	-	87,9	4,8	0,0	5,1
darunter BauausstatterInnen	59	0	59	-7,8	-	-6,3	5,4	-	5,4
darunter MaurerInnen, BetonbauerInnen	51	0	51	-17,7	-	-17,7	2,0	-	2,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen, wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein.

UL-LK.II.2.5.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Berufsgruppen †								
	(sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)								
	Insgesamt	2009		Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
Frauen		Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	46.513	18.953	27.560	1,1	2,7	0,1	-0,3	1,0	-1,1
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	21.579	14.360	7.219	6,3	6,2	6,3	-0,5	0,9	-3,3
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	6.237	4.707	1.530	4,1	0,1	18,9	0,6	0,0	2,7
darunter Warenkaufleute	3.541	2.521	1.020	8,9	8,6	9,7	4,3	5,5	1,4
darunter Übrige Gesundheitsdienstberufe	2.451	2.311	140	23,8	24,3	15,7	0,7	0,5	4,5
darunter Sozialpflegerische Berufe	1.565	1.393	172	17,2	16,2	26,5	3,8	3,9	3,0
darunter Reinigungsberufe	1.055	875	180	-13,3	-14,0	-9,5	-1,2	0,0	-6,7
darunter LagerverwalterInnen, Lager-,TransportarbeiterInnen	2.524	754	1.770	34,6	49,9	29,0	4,2	11,2	1,5
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	941	524	417	11,0	14,4	6,9	0,2	1,9	-1,9
darunter MontiererInnen und Metallberufe	2.006	508	1.498	3,1	-26,3	19,2	23,0	-13,3	43,3
darunter Rechnungskaufl., Datenverarbeitungsfachl.	863	386	477	-4,7	6,3	-12,2	0,8	4,9	-2,3
darunter Hauswirtschaftliche Berufe	396	381	15	5,3	5,2	7,1	8,8	7,9	36,4

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen, wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein.

UL-LK.II.2.6.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Berufsgruppen †								
	(sortiert nach Top 10 Männer des Kreises)								
	Insgesamt	2009		Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
Frauen		Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	46.513	18.953	27.560	1,1	2,7	0,1	-0,3	1,0	-1,1
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	23.655	8.813	14.842	7,8	3,1	10,8	1,5	1,5	1,5
darunter SchlosserInnen	2.623	22	2.601	-0,8	-45,0	-0,2	-6,0	-35,3	-5,6
darunter LagerverwalterInnen, Lager-,TransportarbeiterInnen	2.524	754	1.770	34,6	49,9	29,0	4,2	11,2	1,5
darunter TechnikerInnen	1.648	68	1.580	20,0	-41,9	25,8	13,3	7,9	13,6
darunter ElektrikerInnen	1.647	98	1.549	18,6	25,6	18,2	-3,7	-5,8	-3,6
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	6.237	4.707	1.530	4,1	0,1	18,9	0,6	0,0	2,7
darunter MontiererInnen und Metallberufe	2.006	508	1.498	3,1	-26,3	19,2	23,0	-13,3	43,3
darunter Landverkehr	1.480	82	1.398	-7,6	49,1	-9,6	-0,4	9,3	-0,9
darunter MechanikerInnen	1.072	26	1.046	20,2	73,3	19,3	3,2	52,9	2,3
darunter Warenkaufleute	3.541	2.521	1.020	8,9	8,6	9,7	4,3	5,5	1,4
darunter MetallverformerInnen (spanend)	877	27	850	-10,5	3,8	-10,9	-25,5	-10,0	-25,9

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen, wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein.

### Untersuchungsbereich III: Vertikale Segregation

UL-LK.III.1.1.a	BeamtInnen Vollzeit nach Laufbahngruppen								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
BeamtInnen	1.118	455	663	-2,7	50,7	-21,7	1,7	7,3	-1,8
darunter höherer Dienst	222	53	169	-15,9	89,3	-28,4	-1,3	10,4	-4,5
darunter gehobener Dienst	841	380	461	7,0	54,5	-14,6	3,1	8,0	-0,6
darunter einfacher und mittlerer Dienst	55	22	33	-40,9	-21,4	-49,2	-5,2	-8,3	-2,9

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim  
† Für 2000 liegen für Baden-Baden und Pforzheim keine Angaben der VZ-Besch. in kommunalen Zweckverbänden vor.

UL-LK.III.1.2.a	BeamtInnen Teilzeit nach Laufbahngruppen								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
BeamtInnen	830	725	105	23,0	24,1	15,4	2,2	3,1	-3,7
darunter höherer Dienst	156	123	33	83,5	105,0	32,0	13,9	15,0	10,0
darunter gehobener Dienst	639	572	67	12,5	13,9	1,5	-0,3	0,9	-9,5
darunter einfacher und mittlerer Dienst	35	30	5	59,1	36,4	-	2,9	3,4	0,0

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim  
† Für 2000 liegen für Baden-Baden, Heidelberg, den Hohenlohekreis, Mannheim, Pforzheim und Rottweil keine Angaben der TZ-Besch. in kommunalen Zweckverbänden vor. Für 2000 liegen für den Enzkreis und den Alb-Donau-Kreis keine Angaben

UL-LK.III.1.3.a	Angestellte Vollzeit im öffentlichen Dienst nach Laufbahngruppen								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Angestellte	1.088	516	572	34,2	4,2	81,0	2,9	3,0	2,9
darunter höherer Dienst	18	7	11	125,0	133,3	120,0	50,0	40,0	57,1
darunter gehobener Dienst	222	95	127	18,1	46,2	3,3	2,3	4,4	0,8
darunter einfacher und mittlerer Dienst	807	391	416	38,2	-3,0	129,8	-2,5	-3,5	-1,7

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Für 2000 liegen für Baden-Baden und Pforzheim keine Angaben der VZ-Besch. in kommunalen Zweckverbänden vor.

UL-LK.III.1.4.a	Angestellte Teilzeit im öffentlichen Dienst nach Laufbahngruppen								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Angestellte	1.070	952	118	126,2	113,9	321,4	62,1	64,4	45,7
darunter höherer Dienst	23	19	4	228,6	171,4	-	21,1	35,7	-20,0
darunter gehobener Dienst	137	91	46	93,0	68,5	170,6	19,1	15,2	27,8
darunter einfacher und mittlerer Dienst	813	751	62	120,3	109,8	463,6	54,6	54,5	55,0

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Für 2000 liegen für Baden-Baden, Heidelberg, den Hohenlohekreis, Mannheim, Pforzheim und Rottweil keine Angaben der TZ-Besch. in kommunalen Zweckverbänden vor. Für 2000 liegen für den Enzkreis und den Alb-Donau-Kreis keine Angaben

**Untersuchungsbereich V: Betriebe und Beschäftigung**

UL-LK.V.1.2.a	Beschäftigte in Betrieben nach Betriebsgrößenklassen								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	46.513	18.953	27.560	1,1	2,7	0,1	-0,3	1,0	-1,1
darunter 1-9 Beschäftigte	10.268	5.686	4.582	-2,2	17,3	-18,9	1,5	0,5	2,7
darunter 10-19 Beschäftigte	5.293	2.400	2.893	-4,1	0,0	-7,3	-2,2	-0,1	-3,8
darunter 50-99 Beschäftigte	7.141	2.860	4.281	0,5	5,7	-2,7	0,8	-0,2	1,6
darunter 250-499 Beschäftigte	5.400	2.104	3.296	-1,2	7,6	-6,1	2,0	3,1	1,3
darunter 20-49 Beschäftigte	7.281	2.803	4.478	6,7	15,3	2,0	-10,5	-3,5	-14,4
darunter 100-249 Beschäftigte	5.333	1.774	3.559	25,3	18,1	29,2	8,6	9,8	8,1
darunter 500 und mehr Beschäftigte	5.797	1.326	4.471	-8,3	-26,4	-1,1	2,0	4,2	1,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## **Tabellen Struktur 2009**



## Bevölkerung

UL-LK.bev.1.b	Bevölkerung					
	Frauen- und Männeranteil 2008 (%)			Verteilung 2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Bevölkerung	100,0	50,1	49,9	100,0	100,0	100,0
darunter 15-24 J.	100,0	48,3	51,7	12,5	12,1	13,0
darunter 15-64 J.	100,0	48,6	51,4	65,6	63,7	67,4
darunter 15 J. und älter	100,0	50,3	49,7	83,6	84,0	83,2
darunter AusländerInnen	100,0	47,9	52,1	8,8	8,4	9,2

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

UL-LK.bev.2.b	Deutsche / Ausländische Bevölkerung insgesamt					
	Frauen- und Männeranteil 2008 (%)			Verteilung 2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	50,1	49,9	100,0	100,0	100,0
deutsch	100,0	50,3	49,7	91,2	91,6	90,8
ausländisch	100,0	47,9	52,1	8,8	8,4	9,2

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

UL-LK.bev.3.b	Deutsche/ Ausländische Bevölkerung 15-24 Jahre					
	Frauen- und Männeranteil 2008 (%)			Verteilung 2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	48,3	51,7	100,0	100,0	100,0
deutsch	100,0	48,2	51,8	90,0	89,8	90,2
ausländisch	100,0	49,2	50,8	10,0	10,2	9,8

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

UL-LK.bev.4.b	Deutsche/ Ausländische Bevölkerung 15-64 Jahre					
	Frauen- und Männeranteil 2008 (%)			Verteilung 2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	48,6	51,4	100,0	100,0	100,0
deutsch	100,0	48,7	51,3	89,4	89,6	89,2
ausländisch	100,0	47,9	52,1	10,6	10,4	10,8

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## Untersuchungsbereich I: Partizipation

### Beschäftigung

UL-LK.I.1.1.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Nationalität					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	40,7	59,3	100,0	100,0	100,0
darunter sozialversicherungspflichtig beschäftigte Deutsche	100,0	41,9	58,1	90,2	92,6	88,5
darunter sozialversicherungspflichtig beschäftigte AusländerInnen	100,0	30,6	69,4	9,8	7,4	11,5
darunter TürkinInnen	100,0	24,0	76,0	3,4	2,0	4,4
darunter ItalienerInnen	100,0	29,3	70,7	0,9	0,7	1,1
darunter JugoslawInnen <sup>1</sup>	100,0	30,5	69,5	0,8	0,6	1,0
darunter GriechInnen	100,0	32,8	67,2	0,6	0,5	0,7
darunter KroatInnen	100,0	37,7	62,3	0,9	0,8	0,9

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretierbar.

UL-LK.I.1.2.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Altersgruppen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	40,7	59,3	100,0	100,0	100,0
unter 15 Jahre	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter 15 - 24 Jahre	100,0	40,0	60,0	14,4	14,1	14,6
darunter 25 - 34 Jahre	100,0	39,1	60,9	20,1	19,3	20,7
darunter 35 - 44 Jahre	100,0	38,8	61,2	26,3	25,1	27,2
darunter 45 - 54 Jahre	100,0	43,8	56,2	26,3	28,2	24,9
darunter 55 - 64 Jahre	100,0	42,3	57,7	12,3	12,8	12,0
darunter 65 Jahre und mehr	100,0	34,6	65,4	0,6	0,5	0,6

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik:Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

UL-LK.I.1.3.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt nach Berufsbereichen †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	40,7	59,3	100,0	100,0	100,0
darunter I Pflanzbauer, Tierzucht, Fischerei	100,0	28,4	71,6	1,3	0,9	1,6
darunter II Bergleute, Mineralgewinner	100,0	0,0	100,0	0,2	0,0	0,3
darunter III Fertigungsberufe	100,0	13,8	86,2	38,8	13,1	56,5
darunter IV Technische Berufe	100,0	12,3	87,7	6,2	1,9	9,2
darunter V Dienstleistungsberufe	100,0	64,4	35,6	52,5	83,0	31,6
darunter VI Sonstige Arbeitskräfte	100,0	43,5	56,5	1,0	1,0	0,9

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik:Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KIdB 92) werden auf der obersten von fünf Ebenen 6 Berufsbereiche festgelegt, deren Einteilung und Anordnung „weitgehend der traditionellen Unterscheidung in Urproduktions-, Fertigungs- und Dienstleistungsberufe folgen.“

UL-LK.I.1.4.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte deutsch nach Berufsbereichen †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	41,9	58,1	100,0	100,0	100,0
darunter I Pflanzbauer, Tierzucht, Fischerei	100,0	30,3	69,7	1,3	0,9	1,5
darunter II Bergleute, Mineralgewinner	100,0	0,0	100,0	0,2	0,0	0,3
darunter III Fertigungsberufe	100,0	13,5	86,5	36,6	11,8	54,5
darunter IV Technische Berufe	100,0	12,2	87,8	6,6	1,9	10,0
darunter V Dienstleistungsberufe	100,0	64,9	35,1	54,4	84,3	32,8
darunter VI Sonstige Arbeitskräfte	100,0	43,7	56,3	1,0	1,0	0,9

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KIdB 92) werden auf der obersten von fünf Ebenen 6 Berufsbereiche festgelegt, deren Einteilung und Anordnung „weitgehend der traditionellen Unterscheidung in Urproduktions-, Fertigungs- und Dienstleistungsberufe folgen.“

UL-LK.I.1.5.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ausländisch nach Berufsbereichen †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	30,6	69,4	100,0	100,0	100,0
darunter I Pflanzbauer, Tierzucht, tFischerei	100,0	15,6	84,4	1,7	0,9	2,1
darunter II Bergleute, Mineralgewinner	100,0	0,0	100,0	0,3	0,0	0,4
darunter III Fertigungsberufe	100,0	15,5	84,5	59,2	29,9	72,2
darunter IV Technische Berufe	100,0	16,7	83,3	2,1	1,1	2,5
darunter V Dienstleistungsberufe	100,0	57,2	42,8	35,7	66,7	22,0
darunter VI Sonstige Arbeitskräfte	100,0	41,3	58,7	1,0	1,4	0,9

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KIdB 92) werden auf der obersten von fünf Ebenen 6 Berufsbereiche festgelegt, deren Einteilung und Anordnung „weitgehend der traditionellen Unterscheidung in Urproduktions-, Fertigungs- und Dienstleistungsberufe folgen.“

UL-LK.I.1.6.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt nach Berufsabschluss					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	40,7	59,3	100,0	100,0	100,0
davon mit Angabe	100,0	40,2	59,8	89,4	88,3	90,2
darunter ohne Berufsausbildung	100,0	43,2	56,8	22,3	23,9	21,2
darunter mit Berufsausbildung	100,0	40,3	59,7	72,1	72,1	72,1
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss	100,0	28,3	71,7	5,6	4,0	6,7
davon ohne Angabe	100,0	45,0	55,0	10,6	11,7	9,8

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Ohne Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe".

<sup>2</sup> Einschl. abgeschlossener Lehr- und Anlernausbildung.

<sup>3</sup> Einschl. Ingenieursschulen.

UL-LK.I.1.7.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte deutsch nach Berufsabschluss					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	41,9	58,1	100,0	100,0	100,0
davon mit Angabe	100,0	41,3	58,7	90,4	89,2	91,3
darunter ohne Berufsausbildung <sup>1</sup>	100,0	46,3	53,7	19,2	21,6	17,6
darunter mit Berufsausbildung <sup>2</sup>	100,0	41,0	59,0	74,8	74,4	75,1
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss <sup>3</sup>	100,0	27,9	72,1	5,9	4,0	7,3
davon ohne Angabe	100,0	47,3	52,7	9,6	10,8	8,7

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Ohne Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe".

<sup>2</sup> Einschl. abgeschlossener Lehr- und Anlernausbildung.

<sup>3</sup> Einschl. Ingenieursschulen.

UL-LK.I.1.8.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ausländisch nach Berufsabschluss					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	30,6	69,4	100,0	100,0	100,0
davon mit Angabe	100,0	29,5	70,5	80,0	77,2	81,3
darunter ohne Berufsausbildung <sup>1</sup>	100,0	31,7	68,3	53,9	58,0	52,3
darunter mit Berufsausbildung <sup>2</sup>	100,0	26,3	73,7	43,6	38,9	45,6
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss <sup>3</sup>	100,0	37,8	62,2	2,5	3,2	2,2
davon ohne Angabe	100,0	34,9	65,1	20,0	22,8	18,8

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Ohne Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe".

<sup>2</sup> Einschl. abgeschlossener Lehr- und Anlernausbildung.

<sup>3</sup> Einschl. Ingenieursschulen.

## Beschäftigungsquoten

UL-LK.I.2.1.b	Beschäftigungsquoten für sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeits- und Wohnort †					
	2009			Beschäftigungsquote 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort	46.513	18.953	27.560	37,3	31,2	43,0
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort	70.160	29.992	40.168	56,2	49,4	62,7

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung), (© BA: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik:Stand 30.6.) Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Beschäftigungsquote am Arbeitsort: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Alter zwischen 15-64 Jahren an Bevölkerung zwischen 15 und 64 Jahren.

Beschäftigungsquote am Wohnort: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort (Alterseinschränkung liegt nicht vor) an Bevölkerung zwischen 15 und 64 Jahren.

## Geringfügige Beschäftigung

UL-LK.I.3.1.b	Geringfügig Beschäftigte					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
geringfügig Beschäftigte insgesamt	100,0	63,7	36,3	100,0	100,0	100,0
darunter ausschließlich geringfügig Beschäftigte (einzige Tätigkeit)	100,0	72,0	28,0	61,2	69,2	47,2
darunter im Nebenjob geringfügig Beschäftigte	100,0	50,5	49,5	38,8	30,8	52,8

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

UL-LK.I.3.2.b	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Nationalität					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
ausschließlich geringfügig Beschäftigte	100,0	72,0	28,0	100,0	100,0	100,0
darunter ausschließlich geringfügig beschäftigte Deutsche	100,0	71,9	28,1	91,0	90,8	91,4
darunter ausschließlich geringfügig beschäftigte AusländerInnen	100,0	73,3	26,7	8,9	9,0	8,5
darunter TürkInnen	100,0	73,9	26,1	37,3	37,6	36,4
darunter ItalienerInnen	100,0	71,6	28,4	8,4	8,2	8,9
darunter JugoslawInnen <sup>1</sup>	100,0	60,3	39,7	8,2	6,8	12,3
darunter GriechInnen	100,0	71,1	28,9	4,3	4,2	4,7
darunter KroatInnen	100,0	73,2	26,8	6,3	6,3	6,4

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretierbar.

UL-LK.I.3.3.b	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Altersgruppen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
ausschließlich geringfügig Beschäftigte	100,0	72,0	28,0	100,0	100,0	100,0
darunter unter 15 J.	100,0	61,5	38,5	0,1	0,1	0,2
darunter 15-24 J.	100,0	53,2	46,8	13,8	10,2	23,1
darunter 25-34 J.	100,0	77,9	22,1	11,2	12,1	8,8
darunter 35-44 J.	100,0	91,5	8,5	22,0	27,9	6,6
darunter 45-54 J.	100,0	85,6	14,4	19,1	22,7	9,8
darunter 55-64 J.	100,0	68,4	31,6	15,7	14,9	17,8
darunter über 65 J.	100,0	48,1	51,9	18,1	12,1	33,7

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

UL-LK.I.3.4.b	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Berufsabschluss					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	72,0	28,0	100,0	100,0	100,0
davon mit Angabe	100,0	72,5	27,5	55,5	55,9	54,6
darunter ohne Berufsausbildung	100,0	73,5	26,5	32,4	32,9	31,2
darunter mit Berufsausbildung	100,0	72,8	27,2	65,1	65,4	64,4
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss	100,0	51,4	48,6	2,5	1,8	4,4
davon ohne Angabe	100,0	71,5	28,5	44,5	44,1	45,4

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim



UL-LK.I.3.5.b	Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Nationalität					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
im Nebenjob geringfügig Beschäftigte	100,0	50,5	49,5	100,0	100,0	100,0
darunter im Nebenjob geringfügig beschäftigte Deutsche	100,0	52,1	47,9	89,4	92,2	86,6
darunter im Nebenjob geringfügig beschäftigte AusländerInnen	100,0	37,2	62,8	10,6	7,8	13,4
darunter TürkInnen	100,0	30,4	69,6	31,0	25,4	34,4
darunter ItalienerInnen	100,0	24,6	75,4	9,1	6,0	11,0
darunter JugoslawInnen <sup>1</sup>	100,0	37,5	62,5	9,6	9,7	9,5
darunter GriechInnen	100,0	29,6	70,4	4,0	3,2	4,5
darunter KroatInnen	100,0	44,6	55,4	9,7	11,7	8,6

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretierbar.

UL-LK.I.3.6.b	Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Altersgruppen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
im Nebenjob geringfügig Beschäftigte	100,0	50,5	49,5	100,0	100,0	100,0
darunter 15-24 J.	100,0	45,9	54,1	11,9	10,8	13,1
darunter 25-34 J.	100,0	48,2	51,8	21,4	20,4	22,5
darunter 35-44 J.	100,0	52,2	47,8	30,9	31,9	29,9
darunter 45-54 J.	100,0	53,9	46,1	25,4	27,1	23,7
darunter 55-64 J.	100,0	48,6	51,4	9,3	9,0	9,7
darunter über 65 J.	100,0	-	-	1,0	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

UL-LK.I.3.7.b	Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Berufsabschluss					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	50,5	49,5	100,0	100,0	100,0
davon mit Angabe	100,0	52,4	47,6	53,2	55,1	51,3
darunter ohne Berufsausbildung	100,0	58,9	41,1	24,7	27,7	21,3
darunter mit Berufsausbildung	100,0	50,4	49,6	72,6	69,9	75,6
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss	100,0	45,7	54,3	2,7	2,4	3,1
davon ohne Angabe	100,0	48,5	51,5	46,8	44,9	48,7

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## Existenzgründung

UL-LK.I.4.1.b	ExistenzgründerInnen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
ExistenzgründerInnen <sup>1</sup>	100,0	28,6	71,4	100,0	100,0	100,0
darunter mit wirtschaftlicher Substanz	100,0	18,6	81,4	20,9	13,6	23,9
darunter Kleingründungen	100,0	27,6	72,4	29,0	27,9	29,4
darunter Gründungen im Nebenerwerb	100,0	33,4	66,6	50,1	58,4	46,7

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Gewerbeanzeigenstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen haben. Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. Einschließlich geheim zu haltender Fälle.

## Beschäftigungsstruktur

UL-LK.I.5.1.b	Beschäftigungsstruktur					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Beschäftigte insgesamt <sup>1</sup>	100,0	45,8	54,2	100,0	100,0	100,0
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	40,7	59,3	78,6	70,0	85,9
ausschließlich geringfügig Beschäftigte	100,0	72,0	28,0	16,8	26,5	8,7
BeamtenInnen <sup>2</sup>	100,0	60,6	39,4	3,3	4,4	2,4
ExistenzgründerInnen (ohne Nebenerwerb)	100,0	23,8	76,2	1,3	0,7	1,8

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB/SVB AO: Beschäftigungsstatistik: Stand 30.6.), © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Gewerbeanzeigenstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† vgl. auch für sozialversicherungspflichtig Beschäftigte die Tabellen LK.I.1.1.a/b und LK.I.1.2.a/b, für ausschließlich geringfügig Beschäftigte die Tabellen LK.I.4.1.a/b - LK.I.4.3.a/b, für BeamtenInnen die Tabellen LK.I.3.2.a/b und für ExistenzgründerInnen die Tabellen LK.I.5.1.a/b.

<sup>1</sup> Auf Kreisebene werden keine Daten über Selbstständige und mithelfende Familienangehörige erhoben. Um die Werte der Kreise mit denjenigen Baden-Württembergs vergleichbar zu machen, wurden diese Personengruppen nicht in die Berechnungen für Baden-Württemberg miteinbezogen.

**Arbeitszeit**

UL-LK.I.6.1.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Voll- und Teilzeit					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	40,7	59,3	100,0	100,0	100,0
darunter VZ sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	31,0	69,0	83,5	63,4	97,3
darunter TZ sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	90,3	9,7	16,5	36,6	2,7

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

UL-LK.I.6.2.b	BeamtInnen nach Voll- und Teilzeit					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
BeamtInnen	100,0	60,6	39,4	100,0	100,0	100,0
darunter VZ BeamtInnen	100,0	40,7	59,3	57,4	38,6	86,3
darunter TZ BeamtInnen	100,0	87,3	12,7	42,6	61,4	13,7

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## Arbeitslosigkeit

UL-LK.I.7.4.b	Arbeitslose Bestand					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	47,2	52,8	100,0	100,0	100,0
darunter SGB II	100,0	52,3	47,7	38,4	42,5	34,7
darunter SGB III	100,0	44,0	56,0	61,6	57,5	65,3
darunter 15 bis unter 25 Jahre (länger als 6 Monate arbeitslos)	100,0	47,0	53,0	2,5	2,5	2,5
darunter 25 bis unter 65 Jahre (länger als 1 Jahr arbeitslos)	100,0	61,1	38,9	14,7	19,0	10,9
darunter 15 bis unter 25 Jahre	100,0	41,1	58,9	15,4	13,4	17,2
darunter 50 bis unter 65 Jahre	100,0	49,3	50,7	25,5	26,6	24,5
darunter 55 bis unter 65 Jahre	100,0	49,3	50,7	14,5	15,1	13,9
darunter Alleinerziehende	100,0	92,7	7,3	8,2	16,2	1,1
darunter Behinderte	100,0	41,5	58,5	4,9	4,3	5,4
darunter Ausländer	100,0	43,6	56,4	21,8	20,1	23,3
darunter AusländerInnen 15 bis unter 25 Jahre	100,0	39,6	60,4	16,0	14,5	17,1
darunter AusländerInnen 50 bis unter 65 Jahre	100,0	51,2	48,8	18,5	21,9	16,1
darunter AusländerInnen 55 bis unter 65 Jahre	100,0	53,4	46,6	10,1	12,4	8,4

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Mehrfachnennungen möglich, weshalb die Summe der Spaltenprozent nicht gleich 100% sein muss.

Die Daten für die zugelassenen kommunalen Träger Tuttlingen, Ortenau, Waldshut, Biberach und Bodensee sind nicht valide, weil einige Daten im SGB II unterzeichnet sind.

UL-LK.I.7.5.b	Arbeitslose SGB III †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	44,0	56,0	100,0	100,0	100,0
darunter unter 25	100,0	37,8	62,2	18,1	15,5	20,1
darunter über 50	100,0	48,5	51,5	27,7	30,5	25,5
darunter über 55	100,0	48,0	51,8	17,3	18,8	16,0
darunter Alleinerziehende	100,0	86,7	13,3	3,1	6,0	0,7
darunter Behinderte	100,0	41,2	58,0	4,8	4,5	5,0
darunter Ausländer	100,0	36,6	63,4	18,0	15,0	20,4
darunter Ausländer unter 25	100,0	36,3	63,8	18,1	17,9	18,1
darunter Ausländer über 50	100,0	44,7	55,3	19,2	23,5	16,7
darunter Ausländer über 55	100,0	47,3	52,7	12,4	16,0	10,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Mehrfachnennungen möglich, weshalb die Summe der Spaltenprozent nicht gleich 100% sein muss.

UL-LK.I.7.6.b	Arbeitslose SBG II †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	52,3	47,7	100,0	100,0	100,0
darunter unter 25 J.	100,0	49,4	50,6	11,2	10,6	11,9
darunter über 50 J.	100,0	51,2	48,8	21,9	21,4	22,5
darunter über 55 J.	100,0	52,6	47,4	10,0	10,1	10,0
darunter Alleinerziehende	100,0	94,5	5,5	16,6	30,0	1,9
darunter Behinderte	100,0	41,6	58,4	5,0	4,0	6,2
darunter Ausländer	100,0	50,9	49,1	27,8	27,1	28,6
darunter Ausländer unter 25 J.	100,0	44,1	55,9	13,8	12,0	15,8
darunter Ausländer über 50 J.	100,0	58,4	41,6	18,1	20,7	15,3
darunter Ausländer über 55 J.	100,0	61,8	38,2	8,0	9,7	6,2

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Mehrfachnennungen möglich, weshalb die Summe der Spaltenprozent nicht gleich 100% sein muss.

Die Daten für die zugelassenen kommunalen Träger Tuttlingen, Ortenau, Waldshut, Biberach und Bodensee sind nicht valide. Die Zahlen sind unterzeichnet.

UL-LK.I.7.7.b	Arbeitslose nach beruflicher Qualifikation					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	47,2	52,8	100,0	100,0	100,0
darunter mit Angabe	100,0	47,2	52,8	99,6	99,6	99,7
darunter ohne abgeschlossene Berufsausbildung	100,0	48,0	52,0	43,3	44,0	42,7
darunter mit betrieblicher/schulischer Ausbildung	100,0	46,8	53,2	52,0	51,6	52,4
darunter mit akademischer Ausbildung	100,0	44,3	55,7	4,7	4,4	4,9
darunter keine Angabe	100,0	53,3	46,7	0,4	0,4	0,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

UL-LK.I.7.8.b	Arbeitslose SGB III nach beruflicher Qualifikation					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	44,0	56,0	100,0	100,0	100,0
darunter mit Angabe	100,0	44,0	56,0	99,5	99,4	99,6
darunter ohne abgeschlossene Berufsausbildung	100,0	42,0	58,0	33,3	31,8	34,5
darunter mit betrieblicher/schulischer Ausbildung	100,0	44,9	55,1	61,0	62,2	60,0
darunter mit akademischer Ausbildung	100,0	46,1	53,9	5,8	6,0	5,5
darunter keine Angabe	100,0	-	-	0,4	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

UL-LK.I.7.9.b	Arbeitslose SGB II nach beruflicher Qualifikation					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	52,3	47,7	100,0	100,0	100,0
darunter mit Angabe	100,0	52,4	47,6	99,7	99,9	99,7
darunter ohne abgeschlossene Berufsausbildung	100,0	53,3	46,7	59,4	60,4	58,2
darunter mit betrieblicher/schulischer Ausbildung	100,0	51,8	48,2	37,7	37,3	38,2
darunter mit akademischer Ausbildung	100,0	40,9	59,1	2,9	2,2	3,6
darunter keine Angabe	100,0	-	-	0,3	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

UL-LK.I.7.10.b	Bedarfsgemeinschaften					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	54,5	45,5	100,0	100,0	100,0
davon erwerbsfähig	100,0	56,3	43,7	68,5	70,7	65,7
davon nicht erwerbsfähig	100,0	50,5	49,5	31,5	29,3	34,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

UL-LK.I.7.12.b	Erwerbsfähige Hilfsbedürftige †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
erwerbsfähige Hilfsbedürftige	0,0	56,3	43,7	100,0	100,0	100,0
darunter Deutsche	0,0	56,5	43,5	70,0	70,2	69,8
darunter Ausländer	0,0	55,9	44,1	29,6	29,4	29,9
darunter Alleinerziehende	0,0	96,7	3,3	17,5	30,1	1,3
darunter Erwerbstätige insgesamt (selbständig und abhängig besch.)	0,0	64,1	35,9	26,2	29,9	21,5
darunter Erwerbstätige unter 400 € (abhängig besch.)	0,0	67,2	32,8	56,7	59,4	51,8
darunter Erwerbstätige über 400 € (abhängig besch.)	0,0	63,3	36,7	36,1	35,6	37,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Mehrfachnennungen möglich, weshalb die Summe der Spaltenprozent nicht gleich 100% sein muss.

Für die zugelassenen kommunalen Träger Biberach, Bodenseekreis, Ortenaukreis, Tuttlingen und Waldshut liegen nicht alle Daten vor. Die Zahlen in diesen Kreisen sind nicht valide und gelten als unterzeichnet.



UL-LK.I.7.13.b	Geförderte Personen SGB III und II in ausgewählten Massnahmen der Bundesagentur für Arbeit					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Gesamt	100,0	44,2	55,8	100,0	100,0	100,0
darunter MAbe Maßn. zur Aktivierung u. Eingliederung	100,0	49,4	50,6	10,0	11,2	9,1
darunter EM Beauftr. v.Träger m. Eingliederungsmaßn.	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter FbW berufliche Weiterbildung	100,0	35,4	64,6	13,6	10,9	15,7
darunter TM Eignungsfeststellung / Trainingsmaßn.	100,0	68,8	31,3	2,0	3,0	1,1
darunter EGZ Eingliederungszuschüsse	100,0	34,2	65,8	7,3	5,7	8,6
darunter EZN Einstellungszuschuss für Neugründungen	100,0	0,0	100,0	0,1	0,0	0,1
darunter EZV Einst.zusch. bei Vertret. (Job-Rotation)	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter GZ Gründungszuschuss	100,0	37,6	62,4	14,0	11,9	15,6
darunter ESG Einstiegsgeld	100,0	62,5	37,5	0,5	0,7	0,3
darunter ESG ESG bei selbständiger Erwerbstätigkeit	100,0	75,0	25,0	0,2	0,4	0,1
darunter ABM Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	100,0	62,5	37,5	0,5	0,7	0,3
darunter AGH Arbeitsgelegenheiten	100,0	58,5	41,5	5,7	7,6	4,3
darunter E Freie Förderung	100,0	27,3	72,7	0,7	0,4	0,9
darunter P37 Beauftragung Dritter m. Vermittlung	100,0	54,5	45,5	8,1	9,9	6,6

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Förderstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

UL-LK.I.7.14.b	Geförderte Personen SGB II in ausgewählten Massnahmen der Bundesagentur für Arbeit					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Gesamt	100,0	48,4	51,6	100,0	100,0	100,0
darunter MAbE Maßn. zur Aktivierung u. Eingliederung	100,0	42,3	57,7	6,0	5,3	6,8
darunter EM Beauftr. v.Träger m. Eingliederungsmaßn.	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter FbW berufliche Weiterbildung	100,0	38,2	61,8	7,9	6,3	9,5
darunter TM Eignungsfeststellung / Trainingsmaßn.	100,0	58,8	41,2	3,9	4,8	3,2
darunter EGZ Eingliederungszuschüsse	100,0	42,9	57,1	4,9	4,3	5,4
darunter EZN Einstellungszuschuss für Neugründungen	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter EZV Einst.zusch. bei Vertret. (Job-Rotation)	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter GZ Gründungszuschuss	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter ESG Einstiegsgeld	100,0	62,5	37,5	1,9	2,4	1,4
darunter ESG ESG bei selbständiger Erwerbstätigkeit	100,0	75,0	25,0	0,9	1,4	0,5
darunter ABM Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	100,0	66,7	33,3	0,7	1,0	0,5
darunter AGH Arbeitsgelegenheiten	100,0	58,5	41,5	21,8	26,4	17,6
darunter E Freie Förderung	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter P37 Beauftragung Dritter m. Vermittlung	100,0	36,4	63,6	2,6	1,9	3,2

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Förderstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## Schulübergang und SchulabgängerInnen

UL-LK.I.8.1.b	Grundschulempfehlungen und Übergänge auf weiterführende Schulen†				
	Empfehlungen		Übergänge		
	2009	2009 Spaltenprozent	2009	2009 Spaltenprozent	
Insgesamt	2.298	100,0	2.298	100,0	
darunter Gymnasium	1.026	44,6	804	35,0	
darunter Realschule	623	27,1	871	37,9	
darunter Hauptschule	648	28,2	615	26,8	
darunter Sonstige	*	*	8	0,3	

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Empfehlungen ausgesprochen im Frühjahr, tatsächlicher Übergang auf weiterführende Schulen zum folgenden Schuljahr.

UL-LK.I.8.2.b	SchulabgängerInnen aus allgemein bildenden Schulen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
SchulabgängerInnen aus allgemein bildenden Schulen	100,0	49,8	50,2	100,0	100,0	100,0
darunter ohne Hauptschulabschluss	100,0	40,2	59,8	4,6	3,7	5,5
darunter mit Hauptschulabschluss	100,0	42,3	57,7	33,1	28,1	38,1
darunter mit Realschulabschluss	100,0	54,0	46,0	44,1	47,8	40,5
darunter mit FH-/HS-Reife	100,0	55,8	44,2	18,1	20,3	16,0

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

UL-LK.I.8.3.b	SchulabgängerInnen aus allgemein bildenden Schulen nach Nationalität					
	Ausländer- und Deutschenanteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche
insgesamt	100,0	11,3	88,7	100,0	100,0	100,0
Fachhochschul-/Hochschulreife	100,0	2,1	97,9	18,1	3,4	20,0
Realschul- oder gleichwertiger Abschluß	100,0	5,7	94,3	44,1	22,2	46,9
mit Hauptschulabschluß	100,0	21,9	78,1	33,1	64,0	29,2
ohne Hauptschulabschluß	100,0	25,2	74,8	4,6	10,3	3,9

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Daten sind nicht nach Geschlecht aufgeschlüsselt verfügbar

UL-LK.I.8.4.b	SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen nach allem, bildendem Abschluss					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen	100,0	44,0	56,0	100,0	100,0	100,0
darunter mit Hauptschulabschluss	100,0	36,4	63,6	9,6	7,9	10,9
darunter mit mittlerem Abschluss	100,0	53,1	46,9	46,6	56,3	39,1
darunter mit FH-/HS-Reife	100,0	36,0	64,0	43,7	35,8	50,0

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

UL-LK.I.8.5.b	SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen nach allem, bildendem Abschluss und Nationalität					
	Ausländer- und Deutschenanteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche
SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen	100,0	14,6	85,4	100,0	100,0	100,0
darunter mit Hauptschulabschluss	100,0	42,4	57,6	9,6	28,0	6,5
darunter mit mittlerem Abschluss	100,0	13,1	86,9	46,6	42,0	47,4
darunter mit FH-/HS-Reife	100,0	10,0	90,0	43,7	30,0	46,1

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Daten sind nicht nach Geschlecht aufgeschlüsselt verfügbar

### BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen

UL-LK.I.9.1.b	Gemeldete BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen nach Schulabschluss †					
	Frauen- und Männeranteil 2008/09			Verteilung 2008/09 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
gemeldete BewerberInnen	100,0	48,7	51,3	100,0	100,0	100,0
darunter ohne Hauptschulabschluss	100,0	52,2	47,8	2,3	2,4	2,1
darunter mit Hauptschulabschluss	100,0	36,4	63,6	43,5	32,6	53,9
darunter mit mittlerem Bildungsabschluss	100,0	58,5	41,5	42,0	50,5	34,0
darunter mit Fachhochschul- / Hochschulreife	100,0	57,7	42,3	12,2	14,5	10,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank: Stand 30.09.2009: 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Eigene Berechnung: Die Werte für "ohne Angabe" wurden aus den Insgesamtzahlen herausgerechnet.

UL-LK.I.9.2.b	Gemeldete BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen nach Nationalität †					
	Frauen- und Männeranteil 2008/09			Verteilung 2008/09 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
gemeldete BewerberInnen	100,0	49,6	50,4	100,0	100,0	100,0
darunter gemeldete deutsche BewerberInnen	100,0	49,5	50,5	81,9	81,8	82,1
darunter gemeldete ausländische BewerberInnen	100,0	49,2	50,8	17,6	17,5	17,7
darunter TürkInnen	100,0	42,9	57,1	53,3	46,4	60,0
darunter ItalienerInnen	100,0	50,0	50,0	7,1	7,2	7,0
darunter JugoslawInnen	100,0	46,7	53,3	7,6	7,2	8,0
darunter GriechInnen	100,0	50,0	50,0	7,1	7,2	7,0
darunter KroatInnen	100,0	-	-	1,5	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank: Stand 30.09.2009: 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

UL-LK.I.9.3.b	Gemeldete BewerberInnen nach Verbleib und Status					
	Frauen- und Männeranteil 2008/09			Verteilung 2008/09 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	49,6	50,4	100,0	100,0	100,0
darunter in Berufsausbildung/ Erwerbstätigkeit	100,0	49,1	50,9	56,1	55,6	56,6
darunter in Fördermaßnahmen	100,0	55,6	44,4	4,8	5,4	4,3
darunter in Schule, Studium, Praktikum	100,0	47,4	52,6	20,9	20,0	21,8
darunter in gemeinnützige/ sozialen Diensten	100,0	44,4	55,6	1,6	1,4	1,8
darunter ohne Angabe des Verbleibs	100,0	52,4	47,6	16,5	17,5	15,6

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank: Stand 30.09.2009: 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

**SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp**

UL-LK.I.10.1.b	SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp					
	Frauen- und Männeranteil 2009/10 (%)			Verteilung 2009/10 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
SchülerInnen an beruflichen Schulen insgesamt	100,0	34,8	65,2	100,0	100,0	100,0
darunter Berufsschulen (in TZ = duale Ausbildung). Sonderberufss.	100,0	16,2	83,8	53,2	24,8	68,3
darunter Berufsgrundbildungsjahr in Vollzeit	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter Berufsgrundbildungsjahr in Teilzeit	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter Berufsvorbereitungsjahr	100,0	57,9	42,1	0,5	0,8	0,3
darunter Berufsfachschulen	100,0	52,5	47,5	20,2	30,5	14,7
darunter Berufskollegs	100,0	59,5	40,5	5,8	10,0	3,6
darunter Berufsoberschulen <sup>1</sup>	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter Berufliche Gymnasien	100,0	49,9	50,1	10,4	15,0	8,0
darunter Fachschulen	100,0	48,5	51,5	4,3	6,0	3,4
darunter Schulen für Berufe des Gesundheitswesens <sup>2</sup>	100,0	80,7	19,3	5,6	12,9	1,7

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Berufsaufbauschulen, Wirtschaftsoberschulen, Technische Oberschulen.

<sup>2</sup> Schulen die dem Sozialministerium unterstellt sind und weder den öffentlichen noch den privaten Schulen zuzuordnen sind.

UL-LK.I.10.2.b	SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp und Nationalität					
	Ausländer- und Deutschenanteil 2009/10 (%)			Verteilung 2009/10 (%)		
	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche
SchülerInnen an beruflichen Schulen insgesamt	100,0	9,7	90,3	100,0	100,0	100,0
darunter Berufsschulen (in TZ = duale Ausbildung). Sonderberufss.	100,0	8,2	91,8	53,2	44,8	54,0
darunter Berufsgrundbildungsjahr in Vollzeit	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter Berufsgrundbildungsjahr in Teilzeit	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter Berufsvorbereitungsjahr	100,0	31,6	68,4	0,5	1,6	0,4
darunter Berufsfachschulen	100,0	17,8	82,2	20,2	37,2	18,4
darunter Berufskollegs	100,0	10,8	89,2	5,8	6,5	5,8
darunter Berufsoberschulen <sup>1</sup>	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter Berufliche Gymnasien	100,0	3,8	96,2	10,4	4,1	11,1
darunter Fachschulen	100,0	8,6	91,4	4,3	3,8	4,3
darunter Schulen für Berufe des Gesundheitswesens <sup>2</sup>	100,0	3,3	96,7	5,6	1,9	6,0

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Daten sind nicht nach Geschlecht aufgeschlüsselt verfügbar

<sup>1</sup> Berufsaufbauschulen, Wirtschaftsoberschulen, Technische Oberschulen.

<sup>2</sup> Schulen die dem Sozialministerium unterstellt sind und weder den öffentlichen noch den privaten Schulen zuzuordnen sind.



## Auszubildende

UL-LK.I.10.3.b	Auszubildende (SVB) nach Nationalität					
	Frauen- und Männeranteil 2009			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	100,0	39,7	60,3	100,0	100,0	100,0
darunter deutsche Auszubildende (SVB)	100,0	39,7	60,3	92,3	92,3	92,3
darunter ausländische Auszubildende (SVB)	100,0	39,4	60,6	7,7	7,6	7,7
darunter TürkInnen	100,0	38,1	61,9	50,0	48,3	51,1
darunter ItalienerInnen	100,0	50,0	50,0	8,8	11,2	7,3
darunter JugoslawInnen <sup>1</sup>	100,0	33,3	66,7	5,3	4,5	5,8
darunter GriechInnen	100,0	46,7	53,3	6,6	7,9	5,8
darunter KroatInnen	100,0	43,8	56,3	7,1	7,9	6,6

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretierbar

UL-LK.I.10.4.b	Auszubildende (SVB) nach Alter					
	Frauen- und Männeranteil 2009			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	39,7	60,3	100,0	100,0	100,0
darunter unter 15 J.	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter 15 bis 18 J.	100,0	32,6	67,4	37,4	30,7	41,9
darunter 19 bis 24 J.	100,0	43,5	56,5	57,2	62,7	53,7
darunter 25 - 34 J.	100,0	43,9	56,1	4,5	5,0	4,2
darunter über 35 J.	100,0	79,2	20,8	0,8	1,6	0,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Jahresdurchschnittswerte), Berechnungen ifm Universität Mannheim

**Untersuchungsbereich II: Horizontale Segregation**

**Horizontale Segregation nach Wirtschaftsabteilungen und -zweigen**

UL-LK.II.1.1.b	Auszubildende nach Wirtschaftsabteilungen †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	100,0	39,7	60,3	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	100,0	54,9	45,1	51,4	71,0	38,5
darunter Gesundheitswesen	100,0	93,0	7,0	9,3	21,8	1,1
darunter Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	100,0	70,7	29,3	9,2	16,4	4,5
darunter Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	100,0	57,1	42,9	5,3	7,6	3,8
darunter Maschinenbau	100,0	17,2	82,8	14,0	6,1	19,3
darunter Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	100,0	58,3	41,7	3,5	5,2	2,4
darunter Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen	100,0	92,2	7,8	1,7	4,0	0,2
darunter Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben, sonstigen Dienstleistungen	100,0	54,8	45,2	2,1	2,9	1,6
darunter Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	100,0	100,0	0,0	0,9	2,3	0,0
darunter Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	100,0	32,1	67,9	2,9	2,3	3,2
darunter Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Handel	100,0	39,1	60,9	2,4	2,3	2,4

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Zweisteller WZ2008

UL-LK.II.1.2.b	Auszubildende nach Wirtschaftsabteilungen †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	100,0	39,7	60,3	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	100,0	29,1	70,9	59,5	43,6	70,0
darunter Maschinenbau	100,0	17,2	82,8	14,0	6,1	19,3
darunter Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstige	100,0	7,2	92,8	9,9	1,8	15,2
darunter Herstellung von Metallerzeugnissen	100,0	14,8	85,2	5,8	2,1	8,1
darunter Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur	100,0	11,4	88,6	4,2	1,2	6,2
darunter Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	100,0	70,7	29,3	9,2	16,4	4,5
darunter Metallerzeugung und -bearbeitung	100,0	11,8	88,2	2,9	0,9	4,2
darunter Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	100,0	57,1	42,9	5,3	7,6	3,8
darunter Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	100,0	32,1	67,9	2,9	2,3	3,2
darunter Hochbau	100,0	0,0	100,0	1,8	0,0	3,0
darunter Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	100,0	58,3	41,7	3,5	5,2	2,4

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim  
† Zweisteller WZ2008

UL-LK.II.1.3.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen †					
	(sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)			Verteilung 2009 (%)		
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	40,7	59,3	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	100,0	50,2	49,8	46,3	57,1	38,9
darunter Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	100,0	75,9	24,1	6,9	12,8	2,8
darunter Gesundheitswesen	100,0	91,0	9,0	5,2	11,5	0,8
darunter Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	100,0	61,7	38,3	4,1	6,3	2,7
darunter Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	100,0	75,9	24,1	2,5	4,7	1,0
darunter Erziehung und Unterricht	100,0	89,1	10,9	2,0	4,3	0,4
darunter Maschinenbau	100,0	12,6	87,4	13,5	4,2	19,9
darunter Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben, (	100,0	61,7	38,3	2,6	3,9	1,7
darunter Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	100,0	34,2	65,8	4,0	3,4	4,4
darunter Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für	100,0	34,6	65,4	3,7	3,1	4,1
darunter Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	100,0	62,8	37,2	1,9	2,9	1,2

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim  
† Zweisteller WZ2008

UL-LK.II.1.4.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen †					
	(sortiert nach Top 10 Männer des Kreises)					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	40,7	59,3	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	100,0	28,2	71,8	49,2	34,0	59,6
darunter Maschinenbau	100,0	12,6	87,4	13,5	4,2	19,9
darunter Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonst	100,0	15,3	84,7	6,6	2,5	9,4
darunter Herstellung von Metallerzeugnissen	100,0	18,0	82,0	4,7	2,1	6,5
darunter Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	100,0	34,2	65,8	4,0	3,4	4,4
darunter Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für	100,0	34,6	65,4	3,7	3,1	4,1
darunter Metallerzeugung und -bearbeitung	100,0	19,4	80,6	2,7	1,3	3,6
darunter Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen	100,0	32,4	67,6	2,8	2,2	3,2
darunter Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	100,0	32,1	67,9	2,5	1,9	2,8
darunter Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	100,0	75,9	24,1	6,9	12,8	2,8
darunter Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung	100,0	12,1	87,9	1,8	0,5	2,7

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim  
† Zweisteller WZ2008

UL-LK.II.1.5.b	ExistenzgründerInnen nach Wirtschaftszweigen (sort, w)					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	28,6	71,4	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	100,0	33,4	66,6	79,3	92,6	73,9
G Handel/ Instandh. u. Reparatur v. Kfz	100,0	33,1	66,9	25,4	29,3	23,8
O+S Öff. Verw., Verteidig./ Sozialvers./ sonst. Dienstleistungen	100,0	67,0	33,0	6,8	15,9	3,1
M Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleistungen	100,0	33,3	66,7	8,9	10,4	8,3
N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	100,0	27,6	72,4	8,9	8,5	9,0
D Energieversorgung	100,0	18,1	81,9	12,0	7,6	13,8
K Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	100,0	42,1	57,9	3,8	5,5	3,1
C Verarbeitendes Gewerbe	100,0	27,1	72,9	5,6	5,3	5,7
I Gastgewerbe	100,0	32,3	67,7	4,3	4,8	4,1
H Verkehr u. Lagerei	100,0	26,8	73,2	2,7	2,5	2,8
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	100,0	78,6	21,4	0,9	2,5	0,3
P Erziehung u. Unterricht	100,0	55,6	44,4	1,2	2,3	0,7
J Information u. Kommunikation	100,0	14,0	86,0	3,3	1,6	4,0
R Kunst, Unterhaltung u. Erholung	100,0	23,8	76,2	1,4	1,2	1,5
A Land u. Forstwirtschaft, Fischerei	100,0	19,0	81,0	1,4	0,9	1,6
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	100,0	20,0	80,0	1,0	0,7	1,1
F Baugewerbe	100,0	1,6	98,4	12,2	0,7	16,8
B+E Übrige Wirtschaftszweige	100,0	0,0	100,0	0,3	0,0	0,4

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Gewerbeanzeigenstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen haben. Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. Einschließlich geheim zu haltender Fälle.

UL-LK.II.1.6.b	ExistenzgründerInnen nach Wirtschaftszweigen (sort, m)					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	28,6	71,4	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	100,0	28,2	71,8	91,1	89,8	91,7
G Handel/ Instandh. u. Reparatur v. Kfz	100,0	33,1	66,9	25,4	29,3	23,8
F Baugewerbe	100,0	1,6	98,4	12,2	0,7	16,8
D Energieversorgung	100,0	18,1	81,9	12,0	7,6	13,8
N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	100,0	27,6	72,4	8,9	8,5	9,0
M Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleistungen	100,0	33,3	66,7	8,9	10,4	8,3
C Verarbeitendes Gewerbe	100,0	27,1	72,9	5,6	5,3	5,7
I Gastgewerbe	100,0	32,3	67,7	4,3	4,8	4,1
J Information u. Kommunikation	100,0	14,0	86,0	3,3	1,6	4,0
O+S Öff. Verw., Verteidig./ Sozialvers./ sonst. Dienstleistungen	100,0	67,0	33,0	6,8	15,9	3,1
K Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	100,0	42,1	57,9	3,8	5,5	3,1
H Verkehr u. Lagerei	100,0	26,8	73,2	2,7	2,5	2,8
A Land u. Forstwirtschaft, Fischerei	100,0	19,0	81,0	1,4	0,9	1,6
R Kunst, Unterhaltung u. Erholung	100,0	23,8	76,2	1,4	1,2	1,5
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	100,0	20,0	80,0	1,0	0,7	1,1
P Erziehung u. Unterricht	100,0	55,6	44,4	1,2	2,3	0,7
B+E Übrige Wirtschaftszweige	100,0	0,0	100,0	0,3	0,0	0,4
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	100,0	78,6	21,4	0,9	2,5	0,3

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Gewerbeanzeigenstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen haben. Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. Einschließlich geheim zu haltender Fälle.

UL-LK.II.1.7.b	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	72,0	28,0	100,0	100,0	100,0
darunter A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	100,0	65,7	34,3	2,4	2,2	3,0
darunter B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	100,0	-	-	-	-	0,2
darunter C Verarbeitendes Gewerbe	100,0	67,8	32,2	16,3	15,3	18,8
darunter D Energieversorgung	100,0	45,5	54,5	0,3	0,2	0,6
darunter E Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und	100,0	60,0	40,0	0,5	0,4	0,7
darunter F Baugewerbe	100,0	51,7	48,3	5,7	4,1	9,8
darunter G Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeuge	100,0	76,9	23,1	18,5	19,7	15,3
darunter H Verkehr und Lagerei	100,0	53,6	46,4	7,7	5,8	12,9
darunter I Gastgewerbe	100,0	84,3	15,7	9,5	11,1	5,4
darunter J Information und Kommunikation	100,0	73,2	26,8	0,7	0,7	0,7
darunter K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	100,0	86,7	13,3	1,7	2,1	0,8
darunter L Grundstücks- und Wohnungswesen	100,0	47,6	52,4	1,9	1,3	3,6
darunter M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen	100,0	81,4	18,6	4,1	4,6	2,7
darunter N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	100,0	56,4	43,6	3,8	3,0	6,0
darunter O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	100,0	68,2	31,8	6,2	5,9	7,1
darunter P Erziehung und Unterricht	100,0	74,3	25,7	1,5	1,5	1,4
darunter Q Gesundheits- und Sozialwesen	100,0	88,8	11,2	7,4	9,2	3,0
darunter R Kunst, Unterhaltung und Erholung	100,0	74,1	25,9	2,2	2,2	2,0
darunter S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	100,0	75,9	24,1	6,2	6,5	5,4
darunter T Private Haushalte mit Hauspersonal, Herstellung von Waren	100,0	92,3	7,7	3,1	4,0	0,9
darunter U Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Einsteller WZ2008



UL-LK.II.1.8.b	Im Nebenjob geringfügig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	50,5	49,5	100,0	100,0	100,0
darunter A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	100,0	34,8	65,2	1,5	1,0	1,9
darunter B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	100,0	-	-	-	-	-
darunter C Verarbeitendes Gewerbe	100,0	39,4	60,6	15,9	12,4	19,4
darunter D Energieversorgung	100,0	60,0	40,0	0,3	0,4	0,3
darunter E Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und	100,0	37,8	62,2	0,7	0,5	0,9
darunter F Baugewerbe	100,0	31,7	68,3	5,8	3,7	8,1
darunter G Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeuge	100,0	56,8	43,2	16,1	18,0	14,0
darunter H Verkehr und Lagerei	100,0	32,9	67,1	10,3	6,7	13,9
darunter I Gastgewerbe	100,0	72,1	27,9	10,9	15,5	6,2
darunter J Information und Kommunikation	100,0	59,0	41,0	1,0	1,1	0,8
darunter K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	100,0	76,8	23,2	1,5	2,3	0,7
darunter L Grundstücks- und Wohnungswesen	100,0	35,3	64,7	3,4	2,4	4,5
darunter M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen	100,0	67,2	32,8	3,1	4,2	2,1
darunter N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	100,0	27,6	72,4	4,2	2,3	6,2
darunter O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	100,0	55,7	44,3	3,9	4,3	3,5
darunter P Erziehung und Unterricht	100,0	62,7	37,3	1,2	1,5	0,9
darunter Q Gesundheits- und Sozialwesen	100,0	82,1	17,9	7,3	11,8	2,6
darunter R Kunst, Unterhaltung und Erholung	100,0	47,1	52,9	3,3	3,0	3,5
darunter S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	100,0	39,1	60,9	8,0	6,2	9,9
darunter T Private Haushalte mit Hauspersonal, Herstellung von Waren	100,0	83,8	16,2	1,6	2,6	0,5
darunter U Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Einsteller WZ2008

## Horizontale Segregation nach Berufsgruppen

UL-LK.II.2.1.b	Gemeldete BewerberInnen nach Vermittlungswunsch † (sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)					
	Frauen- und Männeranteil 2008/09			Verteilung 2008/09 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
gemeldete BewerberInnen	100,0	49,6	50,4	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	100,0	55,7	44,3	60,0	67,5	52,7
darunter Warenkaufleute	100,0	68,1	31,9	19,3	26,5	12,2
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	100,0	76,6	23,4	14,1	21,8	6,6
darunter KörperpflegerInnen	100,0	90,5	9,5	3,8	6,9	0,7
darunter Andere Dienstleistungskaufleute	100,0	76,2	23,8	1,9	2,9	0,9
darunter Technische Sonderfachkräfte	100,0	63,6	36,4	2,0	2,5	1,4
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	100,0	56,3	43,8	1,4	1,6	1,2
darunter Hauswirtschaftliche Berufe	100,0	100,0	0,0	0,7	1,4	0,0
darunter GartenbauerInnen	100,0	50,0	50,0	1,4	1,4	1,4
darunter MechanikerInnen	100,0	8,3	91,7	7,5	1,3	13,7
darunter SchlosserInnen	100,0	6,8	93,2	7,9	1,1	14,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank (Stand 30.09.2009) : 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen, wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

UL-LK.II.2.2.b	Gemeldete BewerberInnen nach Vermittlungswunsch †					
	(sortiert nach Top 10 Männer des Kreis)					
	Frauen- und Männeranteil 2008/09			Verteilung 2008/09 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
gemeldete BewerberInnen	100,0	49,6	50,4	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	100,0	42,0	58,0	63,2	53,6	72,7
darunter SchlosserInnen	100,0	6,8	93,2	7,9	1,1	14,5
darunter MechanikerInnen	100,0	8,3	91,7	7,5	1,3	13,7
darunter Warenkaufleute	100,0	68,1	31,9	19,3	26,5	12,2
darunter ElektrikerInnen	100,0	4,8	95,2	5,6	0,5	10,6
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	100,0	76,6	23,4	14,1	21,8	6,6
darunter MalerInnen, LackiererInnen und verwandte Berufe	100,0	17,9	82,1	2,5	0,9	4,1
darunter LagerverwalterInnen, Lager-,TransportarbeiterInnen	100,0	14,3	85,7	1,9	0,5	3,2
darunter SpeisensbereiterInnen	100,0	25,0	75,0	1,8	0,9	2,7
darunter MaurerInnen, BetonbauerInnen	100,0	0,0	100,0	1,3	0,0	2,7
darunter MetallverformerInnen (spanend)	100,0	0,0	100,0	1,3	0,0	2,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank (Stand 30.09.2009) : 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen, wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

UL-LK.II.2.3.b	Auszubildende nach Berufsgruppen † (sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	100,0	39,7	60,3	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	100,0	70,6	29,4	48,0	85,3	23,4
darunter Übrige Gesundheitsdienstberufe	100,0	93,0	7,0	9,7	22,7	1,1
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	100,0	67,8	32,2	11,3	19,3	6,1
darunter Warenkaufleute	100,0	74,0	26,0	9,6	17,9	4,1
darunter Arbeitskräfte ohne bestimmtem Beruf	100,0	40,1	59,9	6,5	6,6	6,5
darunter Sozialpflegerische Berufe	100,0	75,7	24,3	2,5	4,8	1,0
darunter GästebetreuerInnen	100,0	85,5	14,5	1,9	4,0	0,5
darunter KörperpflegerInnen	100,0	93,6	6,4	1,6	3,8	0,2
darunter Andere Dienstleistungskaufleute	100,0	54,9	45,1	1,7	2,4	1,3
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	100,0	57,4	42,6	1,6	2,3	1,1
darunter Back-, KonditorwarenherstellerInnen	100,0	40,9	59,1	1,5	1,5	1,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen,

wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

UL-LK.II.2.4.b	Auszubildende nach Berufsgruppen † (sortiert nach Top 10 Männer des Kreises)					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	100,0	39,7	60,3	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	100,0	33,3	66,7	55,5	46,4	61,4
darunter SchlosserInnen	100,0	4,0	96,0	6,8	0,7	10,8
darunter ElektrikerInnen	100,0	3,8	96,2	6,3	0,6	10,1
darunter MechanikerInnen	100,0	3,8	96,2	6,3	0,6	10,1
darunter Arbeitskräfte ohne bestimmtem Beruf	100,0	40,1	59,9	6,5	6,6	6,5
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	100,0	67,8	32,2	11,3	19,3	6,1
darunter Warenkaufleute	100,0	74,0	26,0	9,6	17,9	4,1
darunter TischlerInnen, ModellbauerInnen	100,0	7,9	92,1	2,6	0,5	4,0
darunter MetallverformerInnen (spanend)	100,0	4,6	95,4	2,2	0,3	3,5
darunter BauausstatterInnen	100,0	0,0	100,0	2,0	0,0	3,3
darunter MaurerInnen, BetonbauerInnen	100,0	0,0	100,0	1,7	0,0	2,9

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen,

wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

UL-LK.II.2.5.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Berufsgruppen †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	40,7	59,3	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	100,0	66,5	33,5	46,4	75,8	26,2
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	100,0	75,5	24,5	13,4	24,8	5,6
darunter Warenkaufleute	100,0	71,2	28,8	7,6	13,3	3,7
darunter Übrige Gesundheitsdienstberufe	100,0	94,3	5,7	5,3	12,2	0,5
darunter Sozialpflegerische Berufe	100,0	89,0	11,0	3,4	7,3	0,6
darunter Reinigungsberufe	100,0	82,9	17,1	2,3	4,6	0,7
darunter LagerverwalterInnen, Lager-,TransportarbeiterInnen	100,0	29,9	70,1	5,4	4,0	6,4
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	100,0	55,7	44,3	2,0	2,8	1,5
darunter MontiererInnen und Metallberufe	100,0	25,3	74,7	4,3	2,7	5,4
darunter Rechnungskaufl., Datenverarbeitungsfachl.	100,0	44,7	55,3	1,9	2,0	1,7
darunter Hauswirtschaftliche Berufe	100,0	96,2	3,8	0,9	2,0	0,1

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen,

wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

UL-LK.II.2.6.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Berufsgruppen †					
	(sortiert nach Top 10 Männer des Kreises)			Verteilung 2009 (%)		
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	40,7	59,3	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	100,0	37,3	62,7	50,9	46,5	53,9
darunter SchlosserInnen	100,0	0,8	99,2	5,6	0,1	9,4
darunter LagerverwalterInnen, Lager-,TransportarbeiterInnen	100,0	29,9	70,1	5,4	4,0	6,4
darunter TechnikerInnen	100,0	4,1	95,9	3,5	0,4	5,7
darunter ElektrikerInnen	100,0	6,0	94,0	3,5	0,5	5,6
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	100,0	75,5	24,5	13,4	24,8	5,6
darunter MontiererInnen und Metallberufe	100,0	25,3	74,7	4,3	2,7	5,4
darunter Landverkehr	100,0	5,5	94,5	3,2	0,4	5,1
darunter MechanikerInnen	100,0	2,4	97,6	2,3	0,1	3,8
darunter Warenkaufleute	100,0	71,2	28,8	7,6	13,3	3,7
darunter MetallverformerInnen (spanend)	100,0	3,1	96,9	1,9	0,1	3,1

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen,

wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

### Horizontale Segregation nach Ausbildungsquoten

UL-LK.II.3.1.b	Ausbildungsquote nach Nationalität †					
	Ausbildungsquote 2008			Entwicklung 2000-2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	6,3	6,1	4,2	16,8	16,0	18,8
darunter deutsche Auszubildende (SVB)	6,5	6,1	4,4	17,3	11,3	21,6
darunter ausländische Auszubildende (SVB)	5,0	6,4	2,8	12,5	67,8	-6,0
darunter TürklInnen	7,1	11,3	3,6	18,8	117,6	-7,8
darunter ItalienerInnen	4,7	8,1	3,3	43,3	168,8	1,3
darunter JugoslawInnen	3,1	3,4	1,5	9,9	15,9	9,3
darunter GriechInnen	5,5	7,8	3,8	148,8	-	40,3
darunter KroatInnen	4,0	4,7	2,8	-12,6	-8,5	-15,6

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Ausbildungsquote: Anzahl der in Ausbildung beschäftigten zur Gesamtzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretiert

UL-LK.II.3.2.b	Ausbildungsquote nach Berufsgruppen †					
	(sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)					
	Ausbildungsquote 2008			Entwicklung 2000-2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	6,3	6,1	4,2	16,8	16,0	18,8
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	6,5	6,9	13,8	20,7	13,5	43,0
darunter Übrige Gesundheitsdienstberufe	11,6	11,4	188,6	15,9	12,0	116,5
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	5,3	4,8	14,7	13,3	11,2	9,3
darunter Warenkaufleute	7,9	8,3	20,4	36,8	37,5	32,5
darunter Arbeitskräfte ohne bestimmtem Beruf	68,6	65,3	47,5	81,4	90,2	78,8
darunter Sozialpflegerische Berufe	4,7	4,0	32,6	-47,5	-53,3	-16,3
darunter GästebetreuerInnen	11,6	12,5	48,0	11,6	6,8	20,0
darunter KörperpflegerInnen	21,1	-	-	-19,9	-	-
darunter Andere Dienstleistungskaufleute	12,7	15,6	12,6	-17,6	-28,0	13,9
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	5,0	5,2	6,5	-7,5	-12,7	-2,1
darunter Back-, KonditorwarenherstellerInnen	25,4	32,7	15,3	18,8	35,8	8,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Ausbildungsquote: Anzahl der in Ausbildung beschäftigten zur Gesamtzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten



UL-LK.II.3.3.b	Ausbildungsquote nach Berufsgruppen † (sortiert nach Top 10 Männer des Kreises)					
	Ausbildungsquote 2008			Entwicklung 2000-2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	6,3	6,1	4,2	16,8	16,0	18,8
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	6,9	6,1	3,6	29,8	42,8	24,0
darunter SchlosserInnen	7,6	36,4	0,3	-4,0	263,6	-7,0
darunter ElektrikerInnen	11,3	7,1	0,5	4,6	-	2,3
darunter MechanikerInnen	17,4	26,9	0,7	25,7	-	24,0
darunter Arbeitskräfte ohne bestimmtem Beruf	68,6	65,3	47,5	81,4	90,2	78,8
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	5,3	4,8	14,7	13,3	11,2	9,3
darunter Warenkaufleute	7,9	8,3	20,4	36,8	37,5	32,5
darunter TischlerInnen, ModellbauerInnen	13,5	27,3	1,1	14,8	58,6	12,0
darunter MetallverformerInnen (spanend)	7,4	11,1	0,4	118,0	-	108,4
darunter BauausstatterInnen	13,1	0,0	0,0	20,9	-	23,1
darunter MaurerInnen, BetonbauerInnen	9,3	-	-	18,9	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Ausbildungsquote: Anzahl der in Ausbildung beschäftigten zur Gesamtzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

### Untersuchungsbereich III: Vertikale Segregation

UL-LK.III.1.1.b	BeamtInnen Vollzeit nach Laufbahngruppen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
BeamtInnen	100,0	40,7	59,3	100,0	100,0	100,0
darunter höherer Dienst	100,0	23,9	76,1	19,9	11,6	25,5
darunter gehobener Dienst	100,0	45,2	54,8	75,2	83,5	69,5
darunter einfacher und mittlerer Dienst	100,0	40,0	60,0	4,9	4,8	5,0

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim  
† Für 2000 liegen für Baden-Baden und Pforzheim keine Angaben der VZ-Besch. in kommunalen Zweckverbänden vor.

UL-LK.III.1.2.b	BeamtInnen Teilzeit nach Laufbahngruppen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
BeamtInnen	100,0	87,3	12,7	100,0	100,0	100,0
darunter höherer Dienst	100,0	78,8	21,2	18,8	17,0	31,4
darunter gehobener Dienst	100,0	89,5	10,5	77,0	78,9	63,8
darunter einfacher und mittlerer Dienst	100,0	85,7	14,3	4,2	4,1	4,8

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim  
† Für 2000 liegen für Baden-Baden, Heidelberg, den Hohenlohekreis, Mannheim, Pforzheim und Rottweil keine Angaben der TZ-Besch. in kommunalen Zweckverbänden vor. Für 2000 liegen für den Enzkreis und den Alb-Donau-Kreis keine Angaben

UL-LK.III.1.3.b	Angestellte Vollzeit im öffentlichen Dienst nach Laufbahngruppen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Angestellte	100,0	47,4	52,6	100,0	100,0	100,0
darunter höherer Dienst	100,0	38,9	61,1	1,7	1,4	1,9
darunter gehobener Dienst	100,0	42,8	57,2	20,4	18,4	22,2
darunter einfacher und mittlerer Dienst	100,0	48,5	51,5	74,2	75,8	72,7

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Für 2000 liegen für Baden-Baden und Pforzheim keine Angaben der VZ-Besch. in kommunalen Zweckverbänden vor.

UL-LK.III.1.4.b	Angestellte Teilzeit im öffentlichen Dienst nach Laufbahngruppen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Angestellte	100,0	89,0	11,0	100,0	100,0	100,0
darunter höherer Dienst	100,0	82,6	17,4	2,1	2,0	3,4
darunter gehobener Dienst	100,0	66,4	33,6	12,8	9,6	39,0
darunter einfacher und mittlerer Dienst	100,0	92,4	7,6	76,0	78,9	52,5

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Für 2000 liegen für Baden-Baden, Heidelberg, den Hohenlohekreis, Mannheim, Pforzheim und Rottweil keine Angaben der TZ-Besch. in kommunalen Zweckverbänden vor. Für 2000 liegen für den Enzkreis und den Alb-Donau-Kreis keine Angaben

**Untersuchungsbereich IV: Work-Life-Balance**

UL-LK.IV.1.1.b	Betreuungsinfrastruktur	
	Anzahl der Kinder 2009	Betreuungsquote † (%)
betreute Kinder 0-3 Jahre	489	9,3
betreute Kinder 3-6 Jahre	5.484	94,1
betreute Kinder 6-11 Jahre	932	8,6
betreute Kinder 11-14 Jahre	*	0,0

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Kinder- und Jugendhilfestatistik: Stand 15.03.2007 öffentlich geförderte Kindertagespflege ), Berechnungen ifm Universität Mannheim  
† Betreuungsquote = Anteil der betreuten Kinder je 100 Kinder der jeweiligen Altersgruppe.

UL-LK.IV.1.2.b	Ganztagsbetreuungsinfrastruktur †	
	Anzahl der Kinder 2009	Spaltenprozent
0-3 Jahre insgesamt	489	100,0
darunter 0-3 Jahre ganztags	51	10,4
3-6 Jahre insgesamt	5.484	100,0
darunter 3-6 Jahre ganztags	378	6,9

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Kinder- und Jugendhilfestatistik: Stand 15.03.2007 öffentlich geförderte Kindertagespflege ), Berechnungen ifm Universität Mannheim  
† Ganztagsbetreuung = >7h betreut

**Untersuchungsbereich V: Betriebe und Beschäftigung**

UL-LK.V.1.1.b	Anzahl Betriebe nach Betriebsgrößenklassen	
	Anzahl Betriebe 2009	Verteilung 2009 (%)
insgesamt	4.277	100,0
darunter 1-9 Beschäftigte	3.496	81,7
darunter 10-19 Beschäftigte	394	9,2
darunter 20-49 Beschäftigte	238	5,6
darunter 50-99 Beschäftigte	78	1,8
darunter 100-249 Beschäftigte	50	1,2
darunter 250-499 Beschäftigte	16	0,4
darunter 500 und mehr Beschäftigte	5	0,1

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

UL-LK.V.1.2.b	Beschäftigte in Betrieben nach Betriebsgrößenklassen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	40,7	59,3	100,0	100,0	100,0
darunter 1-9 Beschäftigte	100,0	55,4	44,6	22,1	30,0	16,6
darunter 10-19 Beschäftigte	100,0	45,3	54,7	11,4	12,7	10,5
darunter 50-99 Beschäftigte	100,0	40,1	59,9	15,4	15,1	15,5
darunter 250-499 Beschäftigte	100,0	39,0	61,0	11,6	11,1	12,0
darunter 20-49 Beschäftigte	100,0	38,5	61,5	15,7	14,8	16,2
darunter 100-249 Beschäftigte	100,0	33,3	66,7	11,5	9,4	12,9
darunter 500 und mehr Beschäftigte	100,0	22,9	77,1	12,5	7,0	16,2

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## **Datenbeschreibung:**

### **Vorbemerkung:**

Die vorliegenden Tabellen umfassen die Jahre 2000 und 2009. Für die Kreise werden sowohl Absolutzahlen als auch die Struktur und Entwicklung ausgewiesen. Die Daten wurden nur für das Jahr 2009 aufbereitet, da nicht alle untersuchten Indikatoren für das Folgejahr verfügbar waren und somit eine Vergleichbarkeit zwischen den Tabellen nicht gewährleistet worden wäre. Für die Modellarbeitskreise und Baden-Württemberg gesamt wurden auch aktuellere Daten bereits gesichtet. Es zeigt sich, dass die Geschlechterungleichheiten auch trotz konjunktureller Schwankungen persistent sind.

### **Bundesagentur für Arbeit:**

#### **Beschäftigtenstatistik**

Datengrundlage der Beschäftigtenstatistik ist das integrierte Meldeverfahren zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung. Das Verfahren wurde zum 1. Januar 1973 eingeführt, die Rechtsgrundlage bildet seit dem 1. Januar 1998 das dritte Sozialgesetzbuch. Auskunftspflichtig sind die Arbeitgeber über alle im Betrieb sozialversicherungspflichtig Beschäftigten d.h. alle Arbeiter, Angestellten, Auszubildenden und geringfügig Beschäftigten. Die Meldepflicht der geringfügig Beschäftigten wurde zum 01. April 1999 eingeführt. Unberücksichtigt in der Statistik bleiben Beamte, Selbstständige und mithelfende Familienangehörige.

#### **Bewerberdatenbank**

Die Bewerberdatenbank erfasst Bewerber für Berufsausbildungsstellen, jeweils vom 01.10. der Vorjahres bis zum 30.09 des Erhebungsjahres. Ebenso erfasst sie nicht vermittelte Bewerber, sowie gemeldete und nicht vermittelte Berufsausbildungsstellen am 30.08 des Erhebungsjahres.

#### **Leistungsempfängerhistorik**

Die Leistungsempfängerhistorik erfasst Personen für die Zeiträume, in welchen sie Lohnersatzleistungen von der Bundesagentur für Arbeit beziehen. Diese umfassen Arbeitslosengeld, Arbeitslosenhilfe und Unterhaltsgeld. Da diese Ansprüche von der Erfüllung gesetzlicher Kriterien abhängt, werden Phasen der Arbeitslosigkeit in denen die Kriterien nicht erfüllt werden nicht erfasst. Solche Sachverhalte können z.B. die fehlende Bedürftigkeit im Falle der Arbeitslosenhilfe oder Nichterfüllung der Anwartschaftszeit beim Arbeitslosengeld sein.

### **Statistisches Landesamt/ Statistisches Bundesamt:**

#### **Bevölkerungsfortschreibung**

Die Bevölkerung wird auf Grundlage angeordneter Volkszählungen fortgeschrieben. Die letzte Volks-, Berufs-, Wohnraum- und Gebäudezählung auf dem Gebiet der neuen Bundesländer datiert vom 31.12.1981. Am 3.10.1990 erfolgte eine Festschreibung des Bevölkerungsstandes lt. Zentralem Einwohnerregister (ZER) nach Gemeinden, Alter und Geschlecht, was als Volkszählungsersatz anzusehen ist. Fortgeschrieben werden die von den Standesämtern registrierten Geburten und Sterbefälle (natürliche Bevölkerungsbewegung) sowie die von den Meldebehörden erfassten Zu- und Fortzüge einschließlich der Abmeldungen von Amts wegen (räumliche Bevölkerungsbewegung, auch Wanderung genannt) sowie Staatsangehörigkeitswechsel, welche monatlich an das Statistische Landesamt gemeldet werden. Berücksichtigt werden auch Bestandskorrekturen aufgrund nachträglich berichteter Meldefälle.

#### **Gewerbeanzeigenstatistik**

Die Gewerbeanzeigenstatistik liefert Daten zur Zahl der Gewerbe- und -abmeldungen nach Wirtschaftsbereichen, Rechtsformen und Zahl der tätigen Personen, zudem werden Geschlecht und Staatsangehörigkeit der Gewerbetreibenden ermittelt. Rechtliche Basis für die Gewerbemeldungen und die Gewerbeanzeigenstatistik ist die Gewerbeordnung (GewO).

#### **Personalstandsstatistik**

Die Personalstandsstatistik wird in jedem Jahr zum Stichtag 30. Juni als Vollerhebung durchgeführt. Sie ermittelt Daten über die Strukturen des Personals im öffentlichen Dienst.

#### **Schulstatistik**

In der amtlichen Schulstatistik werden allgemein zwei Schultypen unterschieden, einerseits allgemeinbildende und andererseits berufliche Schulen. Die Schulstatistik weist darüber hinaus Daten zu Schularten, Klassen, SchülerInnen, AbsolventInnen, Lehrkräften und Unterrichtsstunden nach. Die Schulstatistik wird als Vollerhebung zum Schuljahresende (Ende Oktober eines Jahres) durchgeführt und erfasst somit die SchulangängerInnen des vorangegangenen Jahres sowie die SchülerInnen des laufenden Schuljahres.

#### **Kinder- und Jugendhilfestatistik**

Die amtliche Kinder- und Jugendhilfestatistik basiert auf den §§ 98 bis 103 des SGB VIII und erfasst Leistungen und Aufgaben der Kinder- und Jugendhilfe. Sie wird zumeist als jährliche Vollerhebung durchgeführt. Für die Datenerhebung sind die Träger der öffentlichen Jugendhilfe sowie teilweise auch die der freien Jugendhilfe auskunftspflichtig.